Bierfeld
Braunshausen
Kastel
Nonnweiler
Otzenhausen
Primstal
Schwarzenbach
Sitzerath

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde

# NONNWEILER

**Herausgeber:** Der Bürgermeister der Gemeinde Nonnweiler
Trierer Straße 5 · 66620 Nonnweiler · Telefon (0 68 73) 6 60-0
e-Mail: amtsblatt@nonnweiler.de

47. Jahrgang · Nummer 3 · Donnerstag, 16. Januar 2020

## Hochwaldbad Nonnweiler

### Öffnungszeiten 2020

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|---|---|---|---|---|---|---|
| geschlossen | 07 - 10 Uhr | 07 - 10 Uhr | 07 - 10 Uhr | geschlossen | geschlossen | 08 - 13 Uhr |
| | 15 - 21 Uhr | 15 - 20 Uhr | 15 - 19 Uhr | 15 - 21 Uhr | 14 - 20 Uhr | geschlossen |

**Mittwochs Warmbadetag, von 15 - 16 Uhr Frauenschwimmen**

**Hochwaldbad Nonnweiler, Trierer Straße 2a, 66620 Nonnweiler, Tel.: (06873) 539**

# Wichtige Telefon-Nummern

**Gemeindeverwaltung:**
Telefon ... (06873) 660-0
Telefax .... (06873) 66094
www.nonnweiler.de

**Bauhof:**
Telefon (06873) 668244

**Bürgermeister:**
Dr. Franz Josef Barth
Telefon (06873) 66027

**1. Beigeordnete:**
Petra Mörsdorf
Telefon (06873) 901920

**Beigeordneter:**
Günther Barth
Telefon (06873) 394

**Ortsvorsteher:**

**Bierfeld**
Thomas Lauer
Telefon (06873) 1414

**Braunshausen**
Heinz Peter Koop
Telefon (06873) 1784

**Kastel**
Dr. Magnus Jung
Telefon (06873) 99191

**Nonnweiler**
Günther Barth
Telefon (06873) 394

**Otzenhausen**
Petra Mörsdorf
Telefon (06873) 901920

**Primstal**
Rainer Peter
Telefon (06875) 579
oder (0170) 5520753

**Schwarzenbach**
Manfred Bock
Telefon (06873) 992158
oder (0171) 5282237

**Sitzerath**
Lieselene Scherer
Telefon (06873) 64154

**Polizeiinspektion Nordsaarland**
(bei Tag und Nacht)
Telefon (06871) 90010

**Polizeiwache Nonnweiler**
Telefon (06873) 91900

**Polizei-Notruf ..... 110**
**Feuerwehr-Notruf .... 112**

# Wegweiser Rathaus

Telefon (06873) 660-
Durchwahl-Nr.

Durchwahl-Nr.

**Erdgeschoss:**
Abfallberatung ..... 20
Abwasserwerk ..... 16
Ausweise ..... 39
Einwohnermeldeamt .... 12
Führerscheine ..... 39
Gemeindekasse ..... 17
Gewerbeamt ..... 13
Kulturamt ..... 10
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ..... 10
Liegenschaften ..... 16
Ordnungsamt/OPB ..... 13
Renten ..... 28
Reisepässe ..... 12
Schulverwaltung ..... 20
Standesamt ..... 25
Tourismus/Nationalpark 19
Umweltamt ..... 20

**Obergeschoss:**
Amtliches Bekanntmachungsblatt .. 31
Bauamt ..... 26
Bürgermeister ..... 27
Büroleiter ..... 22
Ehe- und Altersjubiläen . 23
Friedhofsamt ..... 24
Hallen/Bürgerhäuser ... 40
Steuern und Abgaben ... 41
Wahlamt ..... 21
Wasserwerk ..... 29

**Öffnungszeiten Rathaus:**

**vormittags:**
mo bis fr 8.30 – 12.00 Uhr

**nachmittags:**
mo bis mi 13.30 – 15.30 Uhr

do 14.00 – **18.00 Uhr**

freitags **geschlossen**

**Öffnungszeiten Standesamt:**

| | |
|---|---|
| Montag | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 – 12.00 Uhr |

## Mehrgenerationenhaus Nonnweiler (MGH):

und Nonnweiler Sozialruf
(06873) 660-73
mehrgenerationenhaus@nonnweiler.de

Hallenbad ..... (06873) 539

# Wir gratulieren

**Es vollenden am**

23. 1. 20 Frau Martha Schmitt, Sitzerath, St.-Nikolaus-Str. 4, ihr 92. Lebensjahr

24. 1. 20 Frau Rosmeta Ganz, Nonnweiler, Hubertusstr. 12, ihr 80. Lebensjahr

Herzlichen Glückwunsch! Dr. Franz Josef Barth, Bürgermeister

# Aus der Gemeinde

## Abholung der Führerscheine

Die Führerscheine, die bis 3. 1. bei der Gemeindeverwaltung beantragt wurden, sind eingetroffen und können in Zimmer 8 abgeholt werden. Den alten bzw. vorläufigen Führerschein bitte ich mitzubringen.

Nonnweiler, 9. 1. 20

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde: Dr. Franz Josef Barth

## Abholung der Reisepässe

Die Reisepässe, die bis 20. 12. bei der Gemeindeverwaltung beantragt wurden, sind eingetroffen und können in Zimmer 8 abgeholt werden. Den alten bzw. vorläufigen Pass bitte ich mitzubringen.

Nonnweiler, 13. 1. 20

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde: Dr. Franz Josef Barth

## Vom Fundamt

**Gefunden:** ein schwarzes Mäppchen mit Diabetikerset am 2. 1. in Otzenhausen;

ein kleiner, brauner Ledergeldbeutel mit Inhalt am 6. 1. in Nonnweiler.

Nonnweiler, 9. 1. 20

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde: Dr. Franz Josef Barth

## Geschwindigkeitskontrollen

Vom 20. bis 25. 1. führt die Gemeinde Marpingen im Auftrag der Gemeinde Nonnweiler in den Ortsteilen Braunshausen, Otzenhausen und Primstal Radarkontrollen durch.

Auch zu anderen Zeiten und an anderen Örtlichkeiten sind Kontrollen möglich. Fahren Sie bitte mit angemessenem Tempo, halten Sie die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten ein und helfen Sie mit, unsere Straßen sicherer zu machen.

Nonnweiler, 9. 1. 20

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde: Dr. Franz Josef Barth

## Verkehrsrechtliche Anordnung

Nach den §§ 44 Abs. 1 und 45 der Straßenverkehrsordnung wird aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs wegen Abtransport von Erdaushub und Anlegung der Bodenplatte für den Neubau Finkenweg 10 in Nonnweiler folgende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen: Im Bereich der Anwesen Finkenweg 10, 11 und 13 wird ab 20.01.2020 für etwa einen Monat ein absolutes Haltverbot angeordnet. Davon ausgenommen sind lediglich die Fahrzeuge der an der Baustelle arbeitenden Baufirmen.

Die vorgenannte Verkehrsregelung ist entsprechend der Straßenverkehrsordnung und den Verwaltungsvorschriften im Einvernehmen mit der Vollzugspolizei durch den Bauherrn zu beschildern. Diese Anordnung tritt mit der Aufstellung der amtlichen Verkehrszeichen in Kraft und mit ihrer Entfernung wieder außer Kraft. Zuwiderhandlungen werden als Ordnungswidrigkeiten nach § 49 Straßenverkehrsordnung in Verbindung mit § 24 Straßenverkehrsgesetz geahndet.

Nonnweiler, 13.01.2020

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde: Dr. Franz Josef Barth

## Der Bürgermeister informiert

**Parksituation in Nonnweiler, Trierer Straße:** Im Rahmen des Neuausbaus der Trierer Straße wurden im Bereich oberhalb der Einmündungen der Straßen „In der Seiters“ und „Auf der Geig“ mehrere Parkbuchten angelegt. Um einen guten Verkehrsfluss ohne ständiges Halten und Wiederanfahren mit dem damit verbundenen Lärm zu gewährleisten, sollte nicht außerhalb der markierten Parkplätze gehalten und geparkt werden. In diesem Zusammenhang möchte ich daran erinnern, dass das Parken auf Bürgersteigen grundsätzlich verboten ist. Ich bitte dies zu beachten, um die Anwendung von verkehrsrechtlichen Maßnahmen in der Trierer Straße zu vermeiden.

Nonnweiler, 8. 1. 20 Der Bürgermeister: Dr. Franz Josef Barth

## Ehrungen bei der Feuerwehr

Am 4. Januar 2020 wurden bei der Freiwilligen Feuerwehr Löschbezirk Primstal geehrt:

**Für 50 Jahre Feuerwehrdienst:** Löschmeister Berthold Gläser

**Anlässlich seiner Versetzung in die Altersabteilung:** Löschmeister Peter Berwanger

Für ihr langjähriges Engagement sprechen wir den Feuerwehrkameraden Dank und Anerkennung aus.

Dr. Franz Josef Barth, Bürgermeister Rainer Peter, Ortsvorsteher

## Tourist Info und Kulturamt informieren

**Lesung & Buchvorstellung im Bürgerhaus Bierfeld:** Am Samstag, 25. 1., findet ab 17 Uhr eine Lesung und Buchvorstellung im Bürgerhaus in Bierfeld statt. Dabei stellt die 15-jährige Annika Viktoria Blatt ihre beiden Werke „Wie verwelkte Rosen“ und „Die schönsten Geschichten aus dem Leben der Johanna Schubert“ vor. Die junge Autorin aus Bierfeld konnte bereits mit ihren selbst geschriebenen Geschichten und veröffentlichten Büchern verschiedene Wettbewerbe und Preise gewinnen. So zum Beispiel mit ihrem Werk „Zauberhafte Querflöte“, als sie beim Ersten-Bundesweiten-Online-Märchenwettbewerb den ersten Platz erreichte. In Bierfeld wird sie die Zuhörer mit auf eine Reise durch zwei ihrer Erzählungen nehmen. Darüber hinaus wird Annika die Lesung, gemeinsam mit ihren Geschwistern, musikalisch umrahmen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Eintritt ist frei.

## Der Seniorenbeirat der Gemeinde Nonnweiler informiert

Die Gemeinde Nonnweiler in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeauftragten laden jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat zum Seniorentanz nach Otzenhausen in die Keltenklause, Ringwallstr. 99 (am Sportplatz) ein. Seit über 16 Jahren findet dieser Tanztee von 15 bis 19 Uhr mit Discofox, Walzer, Tango und Rumba, statt. Bei diesen Veranstaltungen können Gäste aus Nah und Fern bei Kaffee und Kuchen und einem gemütlichen Beisammensein das Tanzbein schwingen. Kostenbeitrag 3 € ohne Speisen und Getränke.

Tanztermine: Mittwoch, 22. 1., mit buntem Faschingstreiben, Mittwoch, 5. 2., Seemannsball, Fetter Donnerstag, 20. 2., Alt Weiberball, Dienstag, 25. 2., Lumpenball. Info: (06873) 64659.

Mehr Generationen Haus

LOKALE BÜNDNISSE FÜR FAMILIE

**Das MehrGenerationenHaus der Gemeinde Informiert:**

Nonnweiler

### „Frühstückstreff“

**Dienstag, 28. Januar 2020, 9.00-11.00 Uhr.**
**Hier treffen sich Jung und Alt. Wir erwarten alle Frauen und Männer, die sich bei einem gemütlichen Frühstück ungezwungen austauschen und kennen lernen möchten. Anmeldung im MGH!**

### „Der Weg zum Hörgerät“

**Am Mittwoch, 22.01.2020** im Zeitraum **von 10Uhr bis 14Uhr** heisst es im MGH: Ohren auf! Die Firma Kerstin Ritter Hörgeräte erklärt allen Interessierten den Weg zum Hörgerät mit kostenlosem Schnellhörtest. Was muss ich tun, wenn ich merke, dass mein Gehör nachlässt? Welche Hörgeräte-Arten gibt es, wie läuft die Ausprobe von Hörgeräten ab? Im Anschluss ist genügend Zeit für Fragen und Diskussionen. Info und Anmeldung im MGH.

### Neu!!! „Veeh Harfe® für Kids“

**Neuer Kurs für Kinder ab 7Jahre startet im März 2020**.

*Jetzt schon Plätze sichern!* Die Veeh-Harfe ist ein Instrument, dass Hermann Veeh 1987 für seinen behinderten Sohn Andreas baute, damit dieser alleine oder mit anderen musizieren konnte. Durch die Verwendung spezieller Unterlegenoten eignet sich das Saitenzupfinstrument auch für Personen, die keine Notenkenntnisse besitzen. Für Kinder ist die Veeh-Harfe erster, prägender Zugang zum Musizieren. Angebot mit 8 Terminen (á 60 min.)/80€ (inkl. Miete für Harfe, Zubehör, Notenmappe). Info und Anmeldung bei Rosina Wastl, autorisierte Veeh-Harfenpartnerin, Tel. 0157-89157369.

### „Senioren-Bus“

**Jeden Dienstag** von **9 bis 12 Uhr** steht **für Personen ab 60 und/oder einer Beeinträchtigung** (Bus verfügt leider nicht über einen Rollstuhlplatz) unser Senioren-BUS für Einkäufe, Alltagsgeschäfte, Arztbesuche, etc. zur Verfügung. Die Fahrgäste werden gebeten, sich zu den vereinbarten Abfahrtzeiten vor dem Haus bereit zu halten. **Weitere Informationen und Anmeldung für Mitfahrt bis Montag 12 Uhr** unter 06873 /660 – 73.

### „Sprechstunde Pflegestützpunkt“

Pflege Stützpunkt

Der Pflegestützpunkt ist ein kostenloses, vertrauliches und trägerneutrales Beratungsangebot und wendet sich an behinderte, ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Sprechstunde im MGH jeden **Dienstag von 9 bis 12 Uhr.** Während der Sprechstunden können Sie den Pflegestützpunkt unter Tel.: 06851 / 801-5252 erreichen.

### „Schach-Café“

**Jeden Mittwoch von 17 bis 20 Uhr** ist im MGH Nonnweiler das Schach-Café für alle Schachspieler-/ -innen geöffnet. Es freut sich auf Sie, Monika Stenzel, 1. Vorsitzende des Schachclubs Turm Hochwald, Tel.: 06873 / 66 83 20 & das Team vom MGH.

### „Second Hand Lädchen Nonnweiler“

Hier gibt es gut erhaltene Kleider, Haushaltsgegenstände, Bettwäsche, Wolldecken, Spielsachen, Babyartikel u.v.m. für Jung und Alt gegen einen kleinen Obolus. Öffnungszeiten: Mo: 10.30 – 12.30 Uhr und Do, 16.00 – 18.00 Uhr.

Kontakt: Mehrgenerationenhaus der Gemeinde Nonnweiler
Trierer Straße 9, 66620 Nonnweiler, Tel.: 06873 / 660-73,
mehrgenerationenhaus@nonnweiler.de

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch: 9 - 16 Uhr,
Donnerstag: 9 - 18 Uhr,
Freitag: 8 - 12 Uhr

Gefördert vom: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

# Niederschrift

**über die Sitzung des Bauausschusses am Mittwoch, 20. 11. 19, 17 bis 18.25 Uhr im Sitzungssaal, Trierer Str. 5, 66620 Nonnweiler.**

Anwesende unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dr. Barth Franz Josef waren die Mitglieder Barth Günther, Hahn Joachim, Koch Franz Josef, Vertretung für Frau Lieselene Scherer, Linnig Stefan, Schmitt Sabine, Schwan Benedikt, Vertretung für Herrn Rainer Peter, Warken Inge. Gemeinderatsmitglieder: Decker Bernd ab Punkt 3 (17.15 Uhr), Hofmann Dieter ab Punkt 3 (17.20 Uhr), Kaufmann Jochen ab Punkt 12 (18.20 Uhr), Kohlhaas Jan ohne Punkt 9 bis 11, Lauer Thomas , Mörsdorf Petra, Rech Kurt, Reiter Jonas, Scherer Erwin, Schon Stephanie, Ziller Peter. Verwaltungsmitarbeiter: FB-Leiter Martin Jörg, FB-Leiter Maßmann Edwin, FB-Leiter Michels Mario, Gde.-Angestellte Gabriel Nadine, Gde.-Angestellter Löwen Frederic bis Punkt 4, Gde.-Oberamtsrat Rausch Günter, Werksleiter Feis Jörg bis Punkt 4. Abwesende Mitglieder: Peter Rainer, entschuldigt, Scherer Lieselene, entschuldigt.

**Tagesordnung: – Öffentlicher Teil –**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Vergabe des Auftrages für Rückschnitt- und Pflegemaßnahmen am Gemeindebaumbestand (Saison 2019/2020)
3. Freizeitzentrum Peterberg: Umsetzung erster Maßnahmen aus dem touristischen Gesamtkonzept Nonnweiler (Antrag der SPD-Fraktion)
4. Fortschreibung der Bauleitplanung für den Bereich "Peterberg" im Ortsteil Braunshausen
5. Mitteilungen und Anfragen

**Beratung und Beschlussfassung: – Öffentlicher Teil –**

**1. Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Dr. Barth eröffnet als Vorsitzender die Sitzung des Bauausschusses und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass Ort und Zeit der Sitzung im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde veröffentlicht wurden und der Bauausschuss nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen ist. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

**2. Vergabe des Auftrages für Rückschnitt- und Pflegemaßnahmen am Gemeindebaumbestand (Saison 2019/2020)**

**Sachverhalt:** Fachbereichsleiter Martin erläutert, dass aufgrund der Baumkontrollen im Frühjahr und Herbst 2019 die notwendigen Maßnahmen zur Verkehrssicherung erfasst und Mitte Oktober in das GIS-Verfahren – Modul Baumkataster – zur rechtssicheren Dokumentation eingepflegt wurden. Es handelt sich um „Baumfällungen" und „Kronenpflege/Totholzentfernung". Die Arbeiten wurden beschränkt unter Fachfirmen ausgeschrieben und auch ortsansässige Firmen in das Verfahren einbezogen. Bis zum 29. Februar 2020 sollen die Arbeiten ausgeführt werden. Am 29. 11. 2019 findet die Submission im Rathaus statt.

Weitere Einzelheiten zu den jeweils auszuführenden Arbeiten in

- Los I Baumfällungen, 64 Bäume, geschätzte Kosten ca. 10.000 Euro
- Los II Kronenpflege/Totholz, 111 Bäume, geschätzte Kosten ca. 11.500 Euro

werden dargelegt.

**Beschluss:** Der Bauausschuss ermächtigt Bürgermeister Dr. Barth, die Rückschnitt- und Pflegemaßnahmen am Gemeindebaumbestand nach der Prüfung und Wertung der Angebote an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**3. Freizeitzentrum Peterberg: Umsetzung erster Maßnahmen aus dem touristischen Gesamtkonzept Nonnweiler (Antrag der SPD-Fraktion)**

**Sachverhalt:** Einleitend gibt Ausschussmitglied Kohlhaas folgende Begründung zum Antrag der SPD-Fraktion zu Protokoll: „Die Gemeinde Nonnweiler ist ein Tourismus-Hotspot im Landkreis St. Wendel und der Großregion. Neben dem Bostalsee sind hier touristische Premium-Standorte wie der Keltenpark Otzenhausen am Fuße des Nationalparks Hunsrück-Hochwald, der Planetenwanderweg an der Talsperre Nonnweiler und das Freizeitzentrum Peterberg verortet. Auf Initiative von Dr. Magnus Jung, MdL, wurden im Landeshaushalt 2018 finanzielle Mittel des Wirtschaftsministeriums in Höhe von 60.000 Euro für ein Konzept zur Weiterentwicklung des Peterbergs eingestellt.

Die Gutachter Profund Consult und Erlebniskontor GmbH haben eine Einschätzung der Möglichkeiten rund um den Peterberg mit machbaren, wirtschaftlich tragfähigen und umsetzbaren Vorschlägen vorgenommen. Teile dieses Gutachtens, die wir ausdrücklich befürworten, sind u. a. ein Beförderungs-/Transportsystem, eine Landmarke und die Wiederbelebung der Gastronomie am Berg. Ziel ist es nun, die Planungen zur Aufwertung des gesamten Areals weiterzuverfolgen, zu konkretisieren und dabei die besondere touristische Bedeutung des Peterbergs als Brückenkopf zwischen Bostalsee und Nationalpark für die Region zu unterstreichen. Insbesondere durch neue Angebote sollen die Verweildauer am Peterberg erhöht und zusätzliche Gästepotenziale erschlossen werden. Die Maßnahmen Motorik-Barfuß-Pfad und Adventure-Golfpark sind ohne das Erfordernis einer Änderung der Bauleitplanung umsetzbar und nach Auffassung der SPD-Fraktion geeignet, das Freizeitzentrum weiter aufzuwerten. Damit setzen wir auch das Signal: Der Peterberg hat eine Zukunft und der Rat der Gemeinde Nonnweiler steht hinter dem Projekt, den Peterberg als Erlebnis- und Aktivberg weiterzuentwickeln. Deshalb soll dieser Beschluss gefasst werden."

Zur Erinnerung weist Bürgermeister Dr. Barth darauf hin, dass in dem Touristischen Gesamtkonzept von den beauftragten Planungsbüros insgesamt 16 Maßnahmen dargestellt wurden. Neben den drei herausragenden Projekten

- Landmarke
- Gastronomie und
- Beförderungssystem

stellen 13 kleinere Maßnahmen eine Ergänzung des vorhandenen Angebotes zur Attraktivitätssteigerung dar. Einzelne dieser Maßnahmen können ggfls. vorgezogen werden. Um der Umsetzung des Projektes Nachdruck zu verleihen, wird Herr Löwen in Zukunft Ansprechpartner in der Verwaltung sein.

Werksleiter Feis erläutert einzelne mögliche Maßnahmen aus dem „Touristischen Gesamtkonzept Nonnweiler unter besonderer Berücksichtigung des Freizeitzentrums Peterberg". In den Handlungsempfehlungen wird dabei eine Unterscheidung zwischen der Gipfelebene und dem Talbereich vorgenommen. Eine Verknüpfung erfolgt über ein künftiges Beförderungssystem. Einzelne Module können dabei auch autark realisiert werden. Hierzu stellt er die Maßnahme „Adventure Golf" näher vor. Sie kann eine Alternative für die Besucher des Freizeitzentrums Peterberg beim ansonsten witterungsabhängigen Betrieb der Sommerrodelbahn darstellen. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 170.000 Euro. Eine Zuwendung in Höhe von 20 % ist entsprechend den Förderbestimmungen möglich. Allerdings sind erzielte Überschüsse aus dem laufenden Betrieb für die Dauer der anzusetzenden Nutzung von 15 Jahren in Abzug zu bringen. Bürgermeister Dr. Barth zeigt auf, dass beim Bau des Spielplatzes eine 80 %ige Förderung gewährt wurden, da hieraus keine direkten Einnahmen erzielt werden. Es ist daher weiter über die grundsätzliche Vorgehensweise zu entscheiden, wenn keine Förderung erfolgt, weil eigene Einnahmen aus einer Investition erwirtschaftet werden.

Ausschussmitglied Joachim Hahn gibt für die CDU-Fraktion folgende Stellungnahme zu Protokoll: „Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, wie im Sachverhalt beschrieben, wurde am 13. 12. 2018 das „Touristische Gesamtkonzept Nonnweiler unter Berücksichtigung des Freizeitzentrums Peterberg" vorgestellt. Wir, die CDU-Fraktion, unterstützen das Gesamtkonzept, aber wir sollten wie im „Handlungskonzept Peterberg" unter Pkt. 10 „Zeitplan" dargestellt, in der richtigen Reihenfolge vorgehen. Priorität hat die Erschließung des Gipfels gemäß Pkt. 8 des Gesamtkonzeptes. Die Planung des Beförderungssystemes ist zu fokusieren. Zeitgleich sollte eine Landmarke auf dem Gipfel entstehen. Ohne größeren Aufwand ist dann die Handlungsstrategie Nonnweiler, welche unter Pkt. 6 aufgeführt ist, die Weiterentwicklung Peterberg als Brückenkopf zwischen dem touristischen Focuspunkt Bostalsee, dem Nationalpark Hunsrück-Hochwald und dem Schaumberg umzusetzen. Eine Gastronomie ist unumgänglich. Die weitere Gestaltung der Talstation unter Berücksichtigung des Nutzungskonzeptes kann dann forciert werden."

Bürgermeister Dr. Barth macht deutlich, dass der Gastronomie ein besonderer Stellenwert zukommt. Deren Ausgestaltung kann jedoch nicht losgelöst betrachtet werden. Vielmehr muss sie abgestimmt auf die Attraktionen und die Besuchergruppen ausgerichtet werden. Hierzu sollen noch weitere Gespräche geführt werden.

**Beschluss:** Der Bauausschuss beauftragt die Gemeindeverwaltung, entsprechend dem Antrag der SPD-Fraktion, eine Planung zur Umsetzung einzelner Maßnahmen mit Wirtschaftlichkeitsberechnung vorzulegen und Möglichkeiten der Finanzierung aufzuzeigen.

**Abstimmung:** einstimmig

**4. Fortschreibung der Bauleitplanung für den Bereich "Peterberg" im Ortsteil Braunshausen**

**Sachverhalt:** Einleitend weist Bürgermeister Dr. Barth darauf hin, dass der Gemeinderat Nonnweiler das von der Arbeitsgemeinschaft der Büros PROFUND Consult und ERLEBNISKONTOR GmbH, Hamburg, erstellte „Touristische Gesamtkonzept Nonnweiler unter besonderer Berücksichtigung des Freizeitzentrums Peterberg“ gebilligt hat. Zur Umsetzung des Konzeptes ist die Fortschreibung der Bauleitplanung erforderlich. Um Bauplanungsrecht zu schaffen, sind entsprechende Vorarbeiten durchzuführen. Mit einer Bestandsaufnahme sollen ggfls. bestehende Einschränkungen festgestellt werden. Dies stellt dann die Grundlage für das sich anschließende Bauleitplanverfahren dar.

**Beschluss:** Der Bauausschuss beschließt die Vergabe der Leistungen zur Bestandsaufnahme und zur Erfassung der Restriktionen an das Büro KERNPLAN, Gesellschaft für Städtebau und Kommunikation mbH, Illingen zu den Bedingungen des Angebotes vom 23. 9. 2019 zum Pauschalhonorar von 7.735 Euro (brutto).

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**5. Mitteilungen und Anfragen**

Es ist nichts zu protokollieren. Dr. Franz Josef Barth, Bürgermeister

## Niederschrift

**über die Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 21. 11. 2019, 18 bis 19 Uhr, im Sitzungssaal, Trierer Str. 5, Nonnweiler.**

Anwesende unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dr. Barth Franz Josef waren die Mitglieder Barth Günther, Bock Manfred, Braun Christian, Decker Bernd, Hahn Joachim, Hofmann Dieter, Klässner Katharina, Koch Franz Josef ab Punkt 9 (18.49 Uhr), Kohlhaas Jan bis Punkt 8 (18.40 Uhr), Lauer Thomas, Linnig Stefan, Mörsdorf Petra, Peter Johannes, Rech Kurt, Reiter Jonas, Scherer Erwin, Schmitt Sabine, Schneider Martin, Schon Stephanie, Schwan Benedikt, Ziller Peter. Verwaltungsmitarbeiter: FB-Leiter Martin Jörg, FB-Leiter Maßmann Edwin, FB-Leiter Michels Mario, Gde.-Oberamtsrat Rausch Günter. Medienvertreter: Fuchs Volker, Saarbrücker Zeitung.

**Tagesordnung: – Öffentlicher Teil –**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Digitalpakt Schule; hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Landkreis St. Wendel
3. Entgeltanpassung für die Bäder der Gemeinde Nonnweiler
4. Benennung der Beauftragten für Seniorensicherheit und für Menschen mit Beeinträchtigungen
5. Vergabe des Auftrages zur Oberflächenentwässerung "Steinkaul" in der Gemeinde Nonnweiler, Gemeindebezirk Schwarzenbach
6. Bebauungsplan "Solarpark Handenberg-Pescheid" im Ortsteil Primstal mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans; hier: – Abschluss eines Kostenübernahmevertrages
7. Bebauungsplan "Solarpark Handenberg-Pescheid" im Ortsteil Primstal mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans; hier: – Aufstellungsbeschlüsse
8. Bebauungsplan "Solarpark Handenberg-Pescheid" im Ortsteil Primstal mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans; hier: – Billigung der gemeinsamen Kurzbegründung und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB)
9. Bebauungsplan "Waldsiedlung Otzenhausen", Ortsteil Otzenhausen; hier: – Abschluss eines Kostenübernahmevertrages
10. Bebauungsplan "Waldsiedlung Otzenhausen", Ortsteil Otzenhausen; hier: Aufstellungsbeschluss
11. Bebauungsplan "Waldsiedlung Otzenhausen", Ortsteil Otzenhausen; hier: Billigung des Entwurfs und Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Behörden (§ 4 Abs. 2 BauGB)
12. Mitteilungen und Anfragen

**Beratung und Beschlussfassung: – Öffentlicher Teil –**

**1. Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Dr. Barth eröffnet als Vorsitzender die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass Ort und Zeit der Sitzung ordnungsgemäß im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde veröffentlicht wurden und der Gemeinderat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen ist. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

**2. Digitalpakt Schule; hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Landkreis St. Wendel**

**Sachverhalt:** Bürgermeister Dr. Barth zeigt auf, dass die Gemeinde Nonnweiler aus dem Digitalpakt Schule eine Förderung von rd. 125 T€ erwarten kann. Im Rahmen einer Bürgermeisterdienstbesprechung auf Ebene des Landkreises St. Wendel am 30.10.2019 sei die Frage einer Um-setzung besprochen worden. Es wurde von den Bürgermeistern der kreisangehörigen Gemeinden als sinnvoll angesehen, wenn die für die Grundschulen noch zu beschaffende Hard- und Software einheitlich eingekauft und später auch einheitlich betreut wird. Der Landkreis St. Wendel wäre bereit, diese Aufgabe zu übernehmen, da er selbst die entsprechenden Leistungen auch für die in seiner Trägerschaft stehenden Schulen erbringt. Allerdings entsteht hierfür ein zusätzlicher Personalaufwand.

Hierzu soll eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis St. Wendel und der Gemeinde Nonnweiler abgeschlossen werden. Eine erst nach Zusammenstellung der Sitzungsunterlagen eingegangene aktualisierte Fassung der abzuschließenden Vereinbarung sowie des Vertrages zur Auftragsverarbeitung war den Mitgliedern des Gemeinderates nachträglich per E-Mail übersandt worden.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Gemeinderat Nonnweiler, dem Abschluss der vorgelegten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Landkreis St. Wendel zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**3. Entgeltanpassung für die Bäder der Gemeinde Nonnweiler**

**Sachverhalt:** In der Sitzungsvorlage war dargestellt worden, dass die Eintrittsgebühren für die Schwimmbäder der Gemeinde Nonnweiler seit dem Jahr 2017 unverändert geblieben sind. Aufgrund der in den letzten Jahren gestiegenen Energie- und Personalkosten erscheint eine moderate Anhebung der Eintrittsgebühren sinnvoll, damit der aus allgemeinen Deckungsmittel aufzubringende Gemeindeanteil nicht weiter ansteigt.

Bürgermeister Dr. Barth verweist auf die am Vortage im Hauptausschuss erfolgte Vorberatung, in der auch über Änderungsanträge der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion abgestimmt wurde. Als Ergebnis dessen legt die Verwaltung einen darauf aufbauenden geänderten Beschlussvorschlag vor:

a) Die Position „5er Karte Jugendliche“ soll von 7,50 € auf 8,00 € und nicht auf 8,50 € erhöht werden.

b) Der Begriff „Auswärtige Schulen“ soll durch „Sonstige Schulen“ ersetzt werden.

c) Die von der DLRG zu zahlende Gebühr soll unverändert bei 20 € belassen werden.

Gemeinderatsmitglied Martin Schneider macht deutlich, dass sich an der klaren Meinung der CDU-Fraktion gegenüber der Vorberatung nichts geändert hat. Die DLRG leistet einen wichtigen Beitrag, der von der Gemeinde auch anerkannt werden soll. Deshalb sollen für die Nutzungszeiten, in denen keine kommerzielle Nutzung durch Schwimmkurse seitens der DLRG erfolgt, keine Gebühren von der DLRG erhoben werden.

Ebenfalls sollen die Gebühren für alle Jugendkarten im Schwimmbereich – also ohne Saunabereich – unverändert bleiben.

In seiner Entgegnung weist Bürgermeister Dr. Barth darauf hin, dass auch andere Vereine wie z. B. die Behindertensportgruppe und die Rheuma-Liga wertvolle Arbeit leisten. Dies gilt ebenfalls für die Schulen. Deshalb stellt eine derartige Wertung kein zulässiges Kriterium dar, wenn es um die Festlegung einzelner Gebührentatbestände für eine öffentliche Einrichtung geht. In der Folge müssten dann auch weitere Gebührentatbestände entfallen.

Zusätzlich macht er deutlich, dass die Anpassung der Gebühren mit prognostizierten Mehreinnahmen von ca. 5.600 € /a vollständig aufgezehrt wird, wenn auf die Gebührenerhebung für die Nutzung durch das DLRG verzichtet wird. Dabei ist der Gebührensatz gegenüber anderen Vereinen bereits halbiert. Für eine weitergehende Unterscheidung zwischen „kommerzieller Nutzung“ und „Trainingsstunden“ sind derzeit keine Daten verfügbar. Die Gebührenerhebung wurde von den betroffenen Vereinen in der Vergangenheit nicht thematisiert.

Zusätzlich sind die von der Gemeinde Nonnweiler übernommenen Verpflichtungen aus dem Kreis-Bäderkonzept zu beachten. Hier hat sich die Gemeinde Nonnweiler verpflichtet, einen Deckungsgrad von 30 % zu erreichen. Dabei geht es für die Gemeinde Nonnweiler um eine jähr-

liche Entlastung in Höhe von rd. 10.000 € (netto), die von den übrigen Gemeinden im Landkreis St. Wendel im Rahmen der Solidargemeinschaft aufgebracht wird.

**Beschluss:** Von der CDU-Fraktion wird beantragt, die Gebühren für Jugendliche im Schwimmbadbereich – also ohne Saunabereich – unverändert zu belassen und auf die Gebührenerhebung bei der DLRG – mit Ausnahme kommerzieller Nutzungszeiten – zu verzichten.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja- Stimmen, 12 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

Entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Gemeinderat die Festsetzung der ab 1. 1. 2020 zu erhebenden Entgelte mit den von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen.

**Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung**

**4. Benennung der Beauftragten für Seniorensicherheit und für Menschen mit Beeinträchtigungen**

**Sachverhalt:** Der Gemeinderat Nonnweiler hat in seiner Sitzung am 1. 3. 2012 die „Satzung über die Einrichtung eines Seniorenbeirates in der Gemeinde Nonnweiler“ beschlossen. Diese ist zur Kenntnisnahme als Anlage beigefügt. Der Seniorenbeirat besteht aus zehn Mitgliedern, die vom Bürgermeister ernannt werden. Acht Mitglieder werden hierzu von den Ortsräten benannt. Hinzu kommen noch Beauftragte

- für Seniorensicherheit und
- für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Diese sind vom Gemeinderat zu benennen.

Mit Schreiben vom 29. 10. 2019 wurden die Vorsitzenden der SPD- und der CDU-Fraktion um Unterbreitung von Vorschlägen gebeten.

Bürgermeister Dr. Barth teilt mit, dass in der gestrigen Sitzung des Hauptausschusses die einstimmige Empfehlung ausgesprochen wurde, als

- Beauftragten für Seniorensicherheit: Herrn Klaus Kuhn und
- Beauftragte für Menschen mit Beeinträchtigungen: Frau Anne Welsch

dem Gemeinderat vorzuschlagen.

Gemeinderatsmitglied Martin Schneider teilt für die CDU-Fraktion mit, dass sich seit der gestrigen Sitzung neue Informationen ergeben hätten, da der bisherige Amtsinhaber, Herr Winfried Scherer, erst gestern aus dem Urlaub zurückgekehrt ist. Als Amtsinhaber hat er gute Arbeit geleistet und sich auch ein entsprechendes Vertrauen in der Bevölkerung erworben. Deshalb schlägt die CDU-Fraktion Herrn Winfried Scherer zur Wiederwahl vor.

Von der SPD-Fraktion wird Herr Klaus Kuhn vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis: Klaus Kuhn = 12 Stimmen, Winfried Scherer = 7 Stimmen sowie 1 Enthaltung**

Damit ist Herr Klaus Kuhn mehrheitlich gewählt.

**Beschluss:** Zur Wahl der Beauftragten für Menschen mit Beeinträchtigungen liegt nur ein Wahlvorschlag vor. Frau Anne Welsch wird in dieses Ehrenamt wiedergewählt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**5. Vergabe des Auftrages zur Oberflächenentwässerung "Steinkaul" in der Gemeinde Nonnweiler, Gemeindebezirk Schwarzenbach**

**Sachverhalt:** In der Sitzungsvorlage ist dargestellt, dass der im Bereich der „Steinkaul“ im Ortsteil Schwarzenbach verlegte Regenwasserkanal das anfallende Regenwasser in einen Entwässerungsgraben entlang der Bahnhofstraße in Richtung Industriegebiet „Münzbachtal“ ableitet. Die momentane Einleitung erfolgt direkt in das Gewässer. Durch das anfallende Regenwasser wurde der Entwässerungsgraben jedoch bereits massiv ausgespült. Die Asphaltrandbereiche sind teilweise unterspült. Der Graben befindet sich in Fahrtrichtung Schwarzenbach auf der rechten Fahrbahnseite. Um zukünftig Unterspülungen auszuschließen, sieht die Planung vor, in diesem Bereich einen Kanal bis unmittelbar zur Einleitstelle am Münzbach zu verlegen. Die Grünfläche auf der gegenüberliegenden Straßenseite entwässert momentan in den vorhandenen Mischwasserkanal. Im Zuge der Baumaßnahme wird dieses Oberflächenwasser vom Mischwasserkanal getrennt und ebenfalls an den neuen Kanal angeschlossen und dem Münzbach zugeführt. Dieser Teil der Baumaßnahme wird als Fremdwasserentflechtungsmaßnahme anerkannt und durch das Umweltministerium über das Programm „Aktion Wasserzeichen“ gefördert. Die Baumaßnahme wurde am 9. 11. 2019 öffentlich ausgeschrieben. Die Submission erfolgt am 26. 11. 2019. Bürgermeister Dr. Barth verweist auf die am Vortage erfolgte Vorberatung der Angelegenheit im Bauausschuss, wo auch die Planung näher erläutert wurde.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses ermächtigt der Gemeinderat Bürgermeister Dr. Barth, nach erfolgter Prüfung und Wertung der Angebote den Auftrag zur Oberflächenentwässerung „Steinkaul“ in der Gemeinde Nonnweiler, Gemeindebezirk Schwarzenbach, an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**6. Bebauungsplan "Solarpark Handenberg-Pescheid" im Ortsteil Primstal mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans; hier: – Abschluss eines Kostenübernahmevertrages**

**Sachverhalt:** Einleitend zeigt Bürgermeiser Dr. Barth auf, dass die nachfolgenden drei Tagesordnungspunkte einen direkten Zusammenhang bilden, die in der gestrigen Sitzung des Bauausschusses bereits vorberaten wurden. Zusätzlich sei das Projekt „Solarpark-Handenberg-Pescheid“ im Ortsrat Primstal und auch im Gemeinderat Nonnweiler der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Beim ersten Beschluss geht es heute um die Regelung der Kostenübernahme durch den Investor des Projektes. Mit den beiden folgenden Beschlüssen wird das förmliche Verfahren eingeleitet, wobei aufgrund der bereits vorliegenden Entwurfsplanung auch über deren Billigung beraten und beschlossen werden kann, so dass sich die weiteren Verfahrensschritte anschließen.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat Nonnweiler, Bürgermeister Dr. Barth zum Abschluss eines Kostenübernahmevertrag mit dem Inhalt, dass alle im Bauleitplanverfahren entstehenden Kosten vom Investor des Projektes „Solarpark Handenberg-Pescheid“ getragen werden, zu ermächtigen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**7. Bebauungsplan "Solarpark Handenberg-Pescheid" im Ortsteil Primstal mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans; hier: – Aufstellungsbeschlüsse**

**Sachverhalt:** Auch dieser Tagesordnungspunkt wurde, so Bürgermeister Dr. Barth, in der gestrigen Sitzung des Bauausschusses vorberaten. Hierbei geht es um die politische Willenserklärung des Gemeinderates, eine konkrete Planung für diese Gemarkungsteile auf den Weg zu bringen, damit der Investor dort einen Solarpark errichten kann. In den Sitzungsunterlagen ist erläutert, dass auf den weiter unten genannten Flurstücken der Flur 13 der Gemarkung Mettnich und der Flur 4 der Gemarkung Mühlfeld, eine Photovoltaik-Freiflächenanlage errichtet werden soll. Die Flächen werden derzeit landwirtschaftlich als Ackerflächen, Mähwiesen bzw. Brache genutzt. Die landwirtschaftlichen Flächen, die für die Errichtung der Anlage vorgesehen sind, sind laut „Verordnung zur Errichtung von Photovoltaik (PV) auf Agrarflächen — VOEPV“ vom 27. November 2018 (Amtsblatt des Saarlandes, Teil I vom 6. Dezember 2018, Seite 790-791) zur Förderung des Anteils der Photovoltaik an der Stromerzeugung als benachteiligt und somit förderfähig für Photovoltaik-Freiflächenanlagen ausgewiesen.

Die Flächen befinden sich planungsrechtlich im Außenbereich der Gemeinde. Im Außenbereich richtet sich die Zulässigkeit von Vorhaben nach den Bestimmungen des § 35 BauGB. Die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen gehört nicht zu den privilegierten Vorhaben im Außenbereich nach § 35 BauGB. Mit Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 BauNVO mit Zweckbestimmung „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung der geplanten Photovoltaik-Freiflächenanlage und der erforderlichen Erschließungsflächen geschaffen werden.

Die Aufstellung eines Bebauungsplans entspricht den Bestimmungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). Gemäß § 37 Absatz 1 Nummer 3 Buchstabe h und i EEG ist für die Zulassung von Flächen auf Ackerland- und Grünlandbereichen in benachteiligten Gebieten zum Gebotsverfahren und damit den Erhalt einer Einspeisevergütung die Lage der Anlage im Geltungsbereich eines Bebauungsplans gem. § 30 BauGB zwingende Voraussetzung. Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im regulären Verfahren einschließlich Umweltbericht gem. § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634).

Die Erforderlichkeit einer Umweltprüfung ergibt sich aus den Bestimmungen des § 2 Abs. 4 BauGB, wonach für die Belange des Umweltschutzes eine Umweltprüfung durchzuführen ist, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt werden und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Da der Bebauungsplan aus dem Flächennutzungsplan gemäß § 8 Abs. 2 BauGB entwickelt werden muss, ist der Flächennutzungsplan entsprechend im Parallelverfahren zu ändern. Derzeit sind die Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplans als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt. Um möglichst früh im Verfahren für die weitere Planung wichtige Informationen zu erhalten, soll die frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Scoping) durchgeführt werden. Ferner soll zeitnah die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden.

Bei der vorliegenden Begründung handelt es sich um eine Kurzbegründung, die dem Verfahren der frühzeitigen Beteiligung der Behörden zugrunde gelegt wird. Im Zuge der weiteren Planung erhalten die einzelnen Bauleitpläne jeweils gesonderte Begründungen gemäß § 5 Abs. 5 BauGB und § 9 Abs. 8 BauGB, die Aufschluss über die Ziele und Inhalte der Planungen, wesentliche sich unterscheidende Lösungen und die derzeit absehbaren Auswirkungen der Planung liefern. Ebenso werden die Planzeichnungen im weiteren Verfahren (Verfahrensschritte gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) ergänzt.

Es ist beabsichtigt, einen gemeinsamen Umweltbericht zu erstellen. Die Inhalte richten sich nach den Vorgaben der Anlage 1 des BauGB.

Der Geltungsbereich umfasst die folgenden Flurstücke in der Gemarkung Primstal:

Gemarkung Mettnich: Flur 13, Flurstücke 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 325, 236, 237, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 300 (teilweise), 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 309, 310, 311, 312, 313 (teilweise), 315, 316, 317, 318, 319 (teilweise), 320 (teilweise) (ca. 16 ha)

Gemarkung Mühlfeld: Flur 4, Flurstücke 483, 486/1, 487, 488, 489/1, 492/1, 493, 495/1, 496/1, 498, 499, 502, 507/1, 509, 511/1, 512, 515, 516, 517, 518, 519, 547/1, 1061/513, 1061/514, 1123/500, 1124/500, 1220/503, 1221/504, (ca. 5 ha)

Der Geltungsbereich umfasst rund 21 ha.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat Nonnweiler gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), die Aufstellung des Bebauungsplans „Solaranlage Handenberg-Pescheid“, im Ortsteil Primstal. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Nonnweiler ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs.1 BauGB).

Entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat Nonnweiler gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), die Teiländerung des Flächennutzungsplans für den Bereich des Bebauungsplans „Solaranlage Handenberg-Pescheid“. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss zur Teiländerung des Flächennutzungsplans im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Nonnweiler ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**8. Bebauungsplan "Solarpark Handenberg-Pescheid" im Ortsteil Primstal mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans; hier: – Billigung der gemeinsamen Kurzbegründung und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB)**

**Sachverhalt:** Zu Beginn macht Bürgermeister Dr. Barth deutlich, dass bereits eine konkrete Beschreibung für die Planung des Gebietes auf den unter Tagesordnungspunkt 7 genannten Flurstücken der Flur 13 der Gemarkung Mettnich und der Flur 4 der Gemarkung Mühlfeld vorliegt. Die Flächen werden derzeit landwirtschaftlich als Ackerflächen, Mähwiesen bzw. Brache genutzt. Die landwirtschaftlichen Flächen, die für die Errichtung der Anlage vorgesehen sind, sind laut „Verordnung zur Errichtung von Photovoltaik (PV) auf Agrarflächen — VOEPV“ vom 27. November 2018 (Amtsblatt des Saarlandes, Teil I vom 6. Dezember 2018, Seite 790-791) zur Förderung des Anteils der Photovoltaik an der Stromerzeugung als benachteiligt und somit förderfähig für Photovoltaik-Freiflächenanlagen ausgewiesen. Die Flächen befinden sich planungsrechtlich im Außenbereich der Gemeinde. Im Außenbereich richtet sich die Zulässigkeit von Vorhaben nach den Bestimmungen des § 35 BauGB. Die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen gehört nicht zu den privilegierten Vorhaben im Außenbereich nach § 35 BauGB. Mit Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 BauNVO mit Zweckbestimmung „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung der geplanten Photovoltaik-Freiflächenanlage und der erforderlichen Erschließungsflächen geschaffen werden. Das Maß der baulichen Nutzung soll durch eine Grundflächenzahl von 0,5 sowie die Höhe der Modultische von 0,50 m bis 3,50 m bestimmt werden.

Die Aufstellung eines Bebauungsplans entspricht den Bestimmungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). Gemäß § 37 Absatz 1 Nummer 3 Buchstabe h und i EEG ist für die Zulassung von Flächen auf Ackerland- und Grünlandbereichen in benachteiligten Gebieten zum Gebotsverfahren und damit den Erhalt einer Einspeisevergütung die Lage der Anlage im Geltungsbereich eines Bebauungsplans gem. § 30 BauGB zwingende Voraussetzung.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im regulären Verfahren einschließlich Umweltbericht gem. § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634). Die Erforderlichkeit einer Umweltprüfung ergibt sich aus den Bestimmungen des § 2 Abs. 4 BauGB, wonach für die Belange des Umweltschutzes eine Umweltprüfung durchzuführen ist, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt werden und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Da der Bebauungsplan aus dem Flächennutzungsplan gemäß § 8 Abs. 2 BauGB entwickelt werden muss, ist der Flächennutzungsplan entsprechend im Parallelverfahren zu ändern. Derzeit sind die Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplans als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt.

Um möglichst früh im Verfahren für die weitere Planung wichtige Informationen zu erhalten, soll die frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Scoping) durchgeführt werden. Ferner soll zeitnah die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden. Bei der vorliegenden Begründung handelt es sich um eine Kurzbegründung, die dem Verfahren der frühzeitigen Beteiligung der Behörden zugrunde gelegt wird. Im Zuge der weiteren Planung erhalten die einzelnen Bauleitpläne jeweils gesonderte Begründungen gemäß § 5 Abs. 5 BauGB und § 9 Abs. 8 BauGB, die Aufschluss über die Ziele und Inhalte der Planungen, wesentliche sich unterscheidende Lösungen und die derzeit absehbaren Auswirkungen der Planung liefern. Ebenso werden die Planzeichnungen im weiteren Verfahren (Verfahrensschritte gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) ergänzt. Es ist beabsichtigt, einen gemeinsamen Umweltbericht zu erstellen. Die Inhalte richten sich nach den Vorgaben der Anlage 1 des BauGB.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses billigt der Gemeinderat Nonnweiler die vom Planungsbüro agstaUMWELT GmbH, Völklingen, ausgearbeitete Kurzbegründung (Stand: November 2019) und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden.

Die Verwaltung wird beauftragt die frühzeitigen Verfahrensschritte durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**9. Bebauungsplan "Waldsiedlung Otzenhausen", Ortsteil Otzenhausen; hier: – Abschluss eines Kostenübernahmevertrages**

**Sachverhalt:** Bürgermeister Dr. Barth stellt fest, dass die nachfolgenden drei Tagesordnungspunkte in einem engen inhaltlichen Zusammenhang stehen. In der gestrigen Sitzung des Bauausschusses wurden diese Tagesordnungspunkte vorberaten. Vorher war bereits im August dieses Jahres das Projekt „Waldsiedlung Otzenhausen“ dem Bauausschuss des Gemeinderates Nonnweiler vorgestellt worden.

Im ersten dieser drei Tagesordnungspunkte geht es um den Abschluss eines Vertrages, in dem sich der Investor des Projektes zur Übernahme der im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes „Waldsiedlung Otzenhausen“ entstehenden Kosten übernimmt. Die beiden folgenden Tagesordnungspunkte leiten bereits das förmliche Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes ein. Mit dem Aufstellungsbeschluss wird der politische Wille der Gemeinde, für diesen Bereich einen qualifizierten Bauleitplan zu erstellen, bekundet. Die Billigung des bereits erstellten Planentwurfes führt als nächsten Schritt im Verfahren zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange. Allerdings ist die verkehrsmäßige Erschließung des Plangebietes noch nicht abschließend geklärt. Deshalb soll die Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt verschoben werden.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat Nonnweiler, Bürgermeister Dr. Barth zum Abschluss eines Kostenübernahmevertrag mit dem Inhalt, dass alle im Bauleitplanverfahren entstehenden Kosten vom Investor des Projektes „Waldsiedlung Otzenhausen“ getragen werden, zu ermächtigen.

**Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme**

Gemeinderatsmitglied Jan Kohlhaas hat an der Beratung und Abstimmung wegen Interessenwiderstreit gem. § 27 KSVG nicht teilgenommen und den Sitzungssaal verlassen.

**10. Bebauungsplan "Waldsiedlung Otzenhausen", Ortsteil Otzenhausen; hier: Aufstellungsbeschluss**

**Sachverhalt:** Bürgermeister Dr. Barth macht deutlich, dass die wesentliche Zielsetzung des Bebauungsplans „Waldsiedlung Otzenhausen“ in der Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbauentwicklung auf einem privaten Wohngrundstück besteht. Da es sich bei dem Bebauungsplan um eine Nachverdichtung im Innenbereich handelt (Entwicklung aus dem FNP), auf die die Voraussetzungen des § 13 a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB zutreffen (Innenbereich, zulässige Grundfläche kleiner als 20.000 m², keine entgegenstehenden Belange), wird der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Vor diesem Hintergrund wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen. Von den frühzeitigen Beteiligungsschritten gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird ebenfalls abgesehen.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschuss beschließt der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans „Waldsiedlung Otzenhausen“, im Ortsteil Otzenhausen wie in der Sitzungsvorlage dargestellt und beauftragt die Verwaltung, den Aufstellungsbeschluss im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Nonnweiler ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs.1 BauGB).

**Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme**

Gemeinderatsmitglied Jan Kohlhaas hat an der Beratung und Abstimmung wegen Interessenwiderstreit gem. § 27 KSVG nicht teilgenommen und den Sitzungssaal verlassen.

**11. Bebauungsplan "Waldsiedlung Otzenhausen", Ortsteil Otzenhausen; hier: Billigung des Entwurfs und Beschlussfassung über die Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Behörden (§ 4 Abs. 2 BauGB)**

**Sachverhalt:** Bürgermeister Dr. Barth hat bereits unter Tagesordnungspunkt 9 dargelegt, dass es bezüglich der verkehrsmäßigen Erschließung noch offene Fragen gibt. Deshalb erfolgt keine weitere Beratung dieser Angelegenheit in dieser Sitzung.

**Beschluss:** Entsprechend der Empfehlung des Bauausschuss beschließt der Gemeinderat Nonnweiler, die Beratung und Entscheidung zur Billigung des Planentwurfes zu verschieben.

**Abstimmungsergebnis:19 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme**

Gemeinderatsmitglied Jan Kohlhaas hat an der Beratung und Abstimmung wegen Interessenwiderstreit gem. § 27 KSVG nicht teilgenommen und den Sitzungssaal verlassen.

**12. Mitteilungen und Anfragen**

**a) Mitteilungen**

• Bürgermeister Dr. Barth weist darauf hin, dass am Mittwoch, 4. 12. 2019 ein Sondertermin für Ausschusssitzungen geplant ist. Dabei soll zur Vorbereitung der am 19. 12. 2019 stattfindenden Sitzung des Gemeinderates eine Vorberatung der Steuer- und Gebührensätze sowie der Investitionsmaßnahmen 2020 erfolgen.

• Da in diesem Jahr rd. 150 T€ bis 170 T€ aus dem Förderprogramm nicht ausgeschöpft werden können, meldet die Verwaltung die Maßnahme „Erweiterung Benkelberghalle“ für ISEK an. Dieses Vorhaben ist hinsichtlich des Planungsstandes bereits soweit fortgeschritten, als dass ein Förderantrag eingereicht werden kann. Diese Maßnahme ist dabei auf das gesamte Investitionskontingent der Gemeinde anzurechnen. Um damit andere Projekte (Turnhalle Kastel, Schulgebäude Primstal) nicht zu blockieren, soll die Maßnahme über mehrere Jahre finanziert werden.

• Bürgermeister Dr. Barth erläutert zu dem am Vortag in der Sitzung des Hauptausschusses aufgerufenen Tagesordnungspunkt „Raumnutzungskonzeptes für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Nonnweiler (Antrag der SPD-Fraktion)“, dass es sich hierbei um ein Versehen der Verwaltung gehandelt hat.

**b) Anfragen:** Auf Nachfrage zu den Auswirkungen des Saarlandpaktes auf die Gemeinde Nonnweiler sagt Bürgermeister Dr. Barth zu, hierüber in der nächsten Sitzung zu informieren, da dies thematisch auch mit dem Einstieg in die Haushaltsplanberatungen 2020 in Verbindung stehe.

Dr. Franz Josef Barth, Bürgermeister

## Braunshausen

### Mitteilung des Ortsvorstehers

Winter in Braunshausen ist das Thema im Backes-Haus am Sonntag, 19. 1., ab 15 Uhr, bei Kaffee und Kuchen. Gezeigt werden Fotos und Filmaufnahmen über einen Zeitraum von 60 Jahren. Die ältesten Zeitzeugen stammen aus den 40er Jahren. Ergänzend werden alte Presseberichte von den schneereichen Wintern vorgestellt. Auf einen Besuch würde ich mich freuen.

H. P. Koop, Ortsvorsteher M. Ewerling, stellv. Ortsvorsteher

## Kastel

### Mitteilungen des Ortsvorstehers

Unser TTC Kastel veranstaltet am Freitag und Samstag das traditionelle Tischtennisturnier. Der Verein freut sich auf viele Teilnehmer und Zuschauer im Castellum.

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass die Wertstoffcontainer auf dem Marktplatz leider außerhalb der zulässigen Zeiten auch an Sonn- und Feiertagen sowie in der Nacht widerrechtlich genutzt werden. Alle Fälle, die bekannt werden, werden von mir konsequent zur Anzeige gebracht.

Die Jugendfeuerwehr hat über 160 Christbäume eingesammelt. Für diesen Einsatz herzlichen Dank.

Magnus Jung, Ortsvorsteher

### Niederschrift

**über die Sitzung des Ortsrates Kastel vom 28. Nov. 2019 im Castellum.**

Der Ortsrat besteht aus 9 Mitgliedern. Anwesend sind unter dem Vorsitz von Dr. Magnus Jung die Mitglieder des Ortsrates Finkler Tim, Jonas Pascal, Dr. Jung Magnus, Koster Gabriele, Schmitt Sabine, Schorr Beatrice, Ziller Peter; entschuldigt: Hahn Thomas, Hofmann Dieter. Beginn: 19 Uhr; Ende: 20.10 Uhr.

**Tagesordnung: – öffentlich –**

1. Beratung des Haushaltes 2020 und Investitionsprogramms 2021-2023
2. Vergabe der Vereinszuschüsse 2019
3. Wahl eines Seniorenbeauftragten
4. Bürgersteig am Anwesen „Im Hahnecken 33“ (CDU-Antrag)
5. Transparenz der jährlichen Kostenabrechnung für das Castellum (CDU-Antrag)
6. Aktueller Stand der Straßensanierung in Kastel (CDU-Antrag)
7. Mitteilung und Anfragen

**1. Beratung des Haushaltes 2020 und Investitionsprogramms 2021-2023**

Der Ortsvorsteher Dr. Magnus Jung hat mit der SPD-Fraktion zu diesem TOP eine Tischvorlage vorbereitet. Hier sind die Vorschläge für den Haushalt 2020 und das darauffolgende Investitionsprogramm dargestellt. Die Ortsratsmitglieder diskutieren und besprechen die Punkte der Tischvorlage.

Die CDU-Fraktion hat einen weiteren Vorschlag für den Haushalt 2020. Die CDU-Fraktion beantragt den Bau eines Hubschrauberlandeplatzes für den Rettungshubschrauber mit 15.000 €.

Die Ortsratsmitglieder diskutieren diesen Antrag. Die SPD-Fraktion ist der Auffassung, dass dem Rettungshubschrauber kein festgelegter Platz zuzuweisen ist. Dörfer mit Hubschrauberlandeplätzen sind auch nicht bekannt. Der Hubschrauber landet nach Ermessen des Piloten bzw. durch Einweisen der Polizei an einem für ihn in diesem Falle sinnvollen Platz.

Der Ortsvorsteher lässt über den Änderungsantrag zur Tischvorlage abstimmen.

**Abstimmung:** dafür 2, dagegen: 5

Der Ortsvorsteher lässt über folgende Tischvorlage abstimmen:

| | |
|---|---|
| **Haushalt 2020** | |
| Zuschuss Teilnehmergemeinschaft | 30.000 € |
| Planung von Mehrzweckräumen am Castellum | 20.000 € |
| Umgestaltung Lothringer Platz | 5.000 € |
| Straßeninstandsetzung Schmalweg, Kirschbösch, Buweilerstraße | 150.000 € |
| Straßeninstandsetzung allgemein | 50.000 € |
| Ankauf von bebauten Grundstücken und Abriss | 50.000 € |
| Umgestaltung Friedhof | 20.000 € |
| **Investitionsprogramm 2021** | |
| Rückbau alter Kindergarten | 50.000 € |
| Bau von Mehrzweckräumen am Castellum | 500.000 € |
| Straßeninstandsetzung | 75.000 € |
| Zuschuss Teilnehmergemeinschaft | 30.000 € |
| Lothringer Platz, Planung | 20.000 € |
| **Investitionsprogramm 2022** | |
| Bau von Mehrzweckräumen am Castellum | 500.000 € |
| Lothringer Platz | 30.000 € |
| Straßeninstandsetzung | 75.000 € |
| Zuschuss Teilnehmergemeinschaft | 30.000 € |
| Planungskosten Ausweisen von Bauplätzen | 50.000 € |
| **Investitionsprogramm 2023** | |
| Lothringer Platz | 30.000 € |
| Straßeninstandsetzung | 100.000 € |
| Zuschuss Teilnehmergemeinschaft | 30.000 € |

**Abstimmung Haushalt 2020:** einstimmig dafür
**Abstimmung Investitionsprogramm:** einstimmig dafür

**2. Vergabe der Vereinszuschüsse 2019**

Die Zuschüsse sollen wie in den letzten Jahren zu gleichen Teilen an die Vereine aufgeteilt werden, die Jugendarbeit betreiben. Dies sind jeweils 265 € an: FC-Kastel, Pfarrkapelle, Feuerwehr, kath. Jugend, Sing-Family, TTC-Kastel

**Abstimmung:** einstimmig dafür

**3. Wahl eines Seniorenbeauftragten**

Dr. Magnus Jung schlägt Carlo Niklas als Seniorenbeauftragten vor. Der Ortsvorsteher hat in Vorbereitung auf diese Sitzung sich mit Carlo Niklas ausgetauscht und dieser hat seine Bereitschaft bekundet. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Der Ortsvorsteher lässt über den Vorschlag abstimmen:

**Abstimmung:** einstimmig dafür

Herr Carlo Niklas ist als Gast in der Sitzung anwesend und nimmt die Wahl an.

**4. Bürgersteig am Anwesen „Im Hahnecken 33“ (CDU-Antrag)**

Das Ortsratsmitglied Gabriele Koster fragt nach, wie der Sachstand bezüglich der Ergänzung des fehlenden Bürgersteiges ist.

Der Ortsvorsteher hat sich vorab bei der Verwaltung informiert und kann berichten, dass diese Maßnahme aus Gründen der aktuellen Finanzlage in diesem Jahr nicht mehr umgesetzt werden konnte. Magnus Jung schlägt vor, der Ortsrat sollte erneut einen Beschluss in Richtung Gemeindeverwaltung fassen, dass diese Maßnahme nochmals priorisiert wird.

**Abstimmung:** einstimmig dafür

**5. Transparenz der jährlichen Kostenabrechnung für das Castellum (CDU-Antrag)**

Das Ortsratsmitglied Gabriele Koster fragt nach wie die jährliche Kostenabrechnung für das Castellum im Ergebnis aussieht.

Der Ortsvorsteher erklärt, dass die Kirchengemeinde als Träger für die Kostenabrechnung zuständig ist. Laut Vertrag trägt die Gemeinde die Hälfte des Defizits. Die Kirchengemeinde legt dazu jährlich eine detaillierte Abrechnung vor. Diese Aufstellung stellt er den Ortsratsmitgliedern zur Verfügung.

**6. Aktueller Stand der Straßensanierung in Kastel (CDU-Antrag)**

Die CDU-Fraktion zieht diesen Antrag zurück.

**7. Mitteilung und Anfragen**

– Magnus Jung informiert über die Bürgerversammlung (Verkehrssituation Hahnecken, Scheibchen).
– Es gab ein Gespräch zur künftigen Trägerschaft des Castellums zwischen Kirchengemeinde, Bürgermeister und Ortsvorsteher.
– Es fand eine Vereinsbesprechung statt. Hierbei wurde das Thema Kirmes besprochen. Es soll hierzu weitere Gespräche geben.
– Der Neujahrsempfang findet am 5. 1. 2020 statt.

Dr. Magnus Jung, Ortsvorsteher

## Primstal

### Mitteilung des Ortsvorstehers

**Neujahrsempfang:** Am 24. 1., 19 Uhr, in der MZH Primstal, findet der Neujahrsempfang 2020 von Ortsvorsteher und Ortsrat statt. Alle, die in unserem Dorf in irgendeiner Weise Verantwortung tragen, sich für unsere Dorfgemeinschaft engagieren und interessierte Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Nach dem Ortsvorsteher werden der Bürgermeister und der Leiter der Polizeiinspektion Wadern zu aktuellen Themen das Wort ergreifen. Die »Michael Weiland Jazz Band« wird die Veranstaltung musikalisch begleiten.

Rainer Peter, Ortsvorsteher

### Sprechtage des Notars

Kolja Ohlig, Nohfelden, Hochwaldstr. 1, Tel. (06852) 344:

- in Nonnweiler am Dienstag, 21. 1., von 15 bis 17.30 Uhr im Rathaus Nonnweiler, Zimmer 12 (Eingang Giebelseite benutzen);
- in Primstal am Donnerstag, 30. 1., ab 16 Uhr, Wiesbachstr. 1.

Termine nur nach tel. Vereinbarung möglich.

### Holzernte an der Talsperre Nonnweiler

Der SaarForstLandesbetrieb wird in den Wochen ab KW 5 im Auftrag der Gemeinde Nonnweiler im Bereich des Talsperrenrundweges (vom Staudamm gesehen linke Seite) Holzerntemaßnahmen durchführen. Es wird immer wieder zu zeitweisen Absperrungen und Behinderungen kommen. Bitte beachten Sie zu ihrer eigenen Sicherheit Warnschilder und Absperrungen.

### Der Pflegestützpunkt im Landkreis St.Wendel

lädt am Mittwoch, 29. 1., 20 bis 21.30 Uhr, zu einem Gesprächskreis für Angehörige demenzkranker Menschen in den **Pfarrsaal nach Primsta**l ein. Weitere Informationen unter Tel. (06851) 801-5251.

### Gemeinschaftsschule Türkismühle/Primstal

Anmeldungen zur Klassenstufe 5 für das Schuljahr 2020/21 werden am Standort Türkismühle vom 26. 2. – 3. 3. entgegen genommen. Sie können Ihr Kind im Schulsekretariat zu folgenden Zeiten anmelden: Mittwoch, 26. 2., 8 – 15 Uhr, Donnerstag, 27. 2., 8 – 15 Uhr, Freitag, 28. 2., 8 – 15 Uhr, Samstag, 29. 2., 8.30 – 14 Uhr, Montag, 2. 3., 8 – 15 Uhr, Dienstag, 3. 3., 8 – 13.30 Uhr. Bringen Sie das Original des Halbjahreszeugnisses mit Entwicklungsbericht mit. Dieses verbleibt an der Schule und wird zu Beginn des neuen Schuljahres wieder ausgehändigt. Außerdem legen Sie eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vor. Nachfragen unter (06852) 9025-0.

Anmeldungen für die gymnasiale Oberstufe: Ein Eintritt in die gymnasiale Oberstufe der Gesamt- und Gemeinschaftsschule Türkismühle ist für alle Schüler möglich, die mit dem Zeugnis der Klassenstufe 10 die Zugangsvoraussetzungen erreicht haben, auch mit einer Fremdsprache.

Die vorläufige Anmeldung für die Klassenstufe 11 ist bis zum 15. 5. auf dem Schulsekretariat möglich. Die endgültige Anmeldung erfolgt mit Vorliegen des Jahreszeugnisses. Anmeldeformulare für die Oberstufe

erhalten Sie auf dem Schulsekretariat. Um ein persönliches Beratungsgespräch zu vereinbaren, wenden Sie sich an das Sekretariat, Tel. (06852) 9025-0.

## Ende des amtlichen Teiles
## Nichtamtliche Mitteilungen

# Feuerwehren

## Freiw. Feuerwehr, Lbz. Bierfeld

Am Samstag, 18. 1., findet um 19 Uhr unsere Jahreshauptversammlung für das Jahr 2019 im Feuerwehrgerätehaus statt. Hierzu sind alle Aktiven in Uniform, die Kameraden der Alterswehr sowie alle fördernden Mitglieder herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung bekannt gegeben. Eine gesonderte Einladung ergeht nicht.

Daniel Maurer, Löschbezirksführer

## Freiw. Feuerwehr, Lbz. Nonnweiler

Sonntag, 19. 1., 9 Uhr, Übung. Michael Kohl, Löschbezirksführer

## Freiw. Feuerwehr, Lbz. Otzenhausen

Übung am 19. 1., 9 Uhr, am Feuerwehrgerätehaus.

Martin Schneider, Löschbezirksführer

## Freiw. Feuerwehr, Lbz. Primstal

Sonntag, 19. 1., Jahresrückblick und Besprechung Spielmannszug um 10 Uhr im Gerätehaus. Ich weise auf die Wahl des stellv. Wehrführers am 25. 1. hin und bitte um zahlreiches Erscheinen in Uniform. Ein Bus fährt die üblichen Haltestellen ab 16 Uhr an.

Thomas Gläser, Löschbezirksführer

## Freiw. Feuerwehr, Lbz. Schwarzenbach

19. 1., 9 Uhr, UVV. Jürgen Fries, Löschbezirksführer

# vhs Kreisvolkshochschule – Außenstelle Nonnweiler

**Auskunft und Anmeldung: Frau Reiter, Tel. (06873) 7535.**

**Yoga:** 22. 1., 19.30 Uhr, Schule Otzenhausen, 10 x 2, 48 Euro, Fr. Bremer, noch Plätze frei.

**Bodyfitness-Mix:** 17. 1., 9 Uhr, Turnerheim Braunshausen, 10 x 1 Z, 33 Euro, Fr. Haupenthal.

**Bodyfitness-Mix:** 15. 1., 18.30 Uhr, Turnerheim Braunshausen, 10 x 1 Z, 33 Euro, Fr. Dörr.

**Pilates:** 17. 1., 18 Uhr, Schule Otzenhausen, 12 x 1 Z, 39,60 Euro, Fr. Mentis-Senum.

**Zumba:** 16. 1., 18.15 Uhr, Turnerheim Braunshausen, 10 x 1 Z, 33 Euro, Fr. Catalan.

**Bauch, Beine, Po u. Muskeltraining:** 28. 1., 20 Uhr, Turnerheim Braunshausen, 10 x 1, 24 Euro, Fr. Barth.

**Neu! Wirbelsäulengymnastik:** 20. 1., 19.30 Uhr, Turnerheim Braunshausen, 10 x 1 Z, 33 Euro, Fr. Schnapka.

**Kochen für Männer (1. Montag im Monat):** verschoben, montags, 18.30 Uhr, Schule Primstal, 4 x 5 Ustd., 48 Euro + Verzehr, Fr. Buschauer.

**Streetfood:** 28. 1., 18.30 Uhr, Schule Primstal, 5 Ustd., 12 Euro + Verzehr, Fr. Buschauer.

**Tapas:** 21. 1., 18.30 Uhr, Schule Primstal, 5 Ustd., 12 Euro + Verzehr, Fr. Buschauer.

**Nur etwas Mühe muss man sich geben, die Abfälle gehören in den Container und nicht daneben.**
**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**

# Kirchen

## Pfarreiengemeinschaft Nonnweiler

**Bierfeld – Braunshausen – Kastel – Nonnweiler – Otzenhausen – Primstal – Sitzerath – Schwarzenbach**

**Gottesdienstordnung vom 18. bis 26. Januar**

**2. Sonntag im Jahreskreis:** L1: Jes 49, 3. 5-6; APs: 40 (39) 2 u. 4ab. 7-8. 9-10 (R: vgl. 8a. 9a); L2: Kor 1, 1-3; Ev: Joh 1, 29-34

**Samstag, 18. 1.:**

**17.45 Uhr Otzenhausen:** Messfeier f. + Lotte u. Robert Feis; Lektor und Kommunionspender: Doris Backes

**Sonntag, 19. 1.:**

**9 Uhr Bierfeld:** Messfeier f. + der Fam. Birtel, f. + Ehel. Johanna u. Alois Trampert, f. + Walter, Anni u. Edmund Kaspar u. verst. Angeh.; Lektor: Annika Blatt

**9 Uhr Primstal:** Messfeier f. + Eduard Kuhn 1. Jahrged., f. + Elisabeth Kuhn u. verst. Angeh., f. die Leb. u. Verst. der Fam. Rausch-Gläser, f. + Ehel. Eugen u. Rosemarie Treib u. verst. Angeh., f. + Waldemar Petit, f. + Christine u. Adolf Berwanger-Gläser, f. + Katharina u. Jakob Petit-Mohr u. verst. Kinder, zu Ehren des Hl. Josef, f. + Ehel. Agnes u. Andreas Lewer, f. + Hubertus Arm u. Enkel Michael, f. die Leb. u. Verst. der Fam. Arm-Weber, f. + Adelheid u. Hans Geiter, f. die Leb. u. Verst. der Fam. Geiter-Arm; Lektor: Corina Arm; Kommunionspender: Georg Reiter, Steffi Koch, Corina Arm

**10.30 Uhr Sitzerath:** Familiengottesdienst, mitgest. von den Kommunionkindern u. der Musikgruppe „Wer kommt"; f. + Wilhelm Hoffmann, f. + Maria u. Gerhard Pritzen, f. die Leb. u. Verst. der Fam. Marmitt-Backes, f. + Margarethe Harig, f. + Ehel. Anni u. Kurt Nicklas, f. die Leb. u. Verst. der Fam. Paulus-Simon, zur immerw. Hilfe, f. + August Paulus; Lektor: Annerose Schmitt

**Dienstag, 21. 1.:**

**18 Uhr Primstal:** Rosenkranz

**Mittwoch, 22. 1.**

**18 Uhr Kastel:** Anbetung; 18.30 Uhr Messfeier

**19.30 Uhr Primstal:** Sitzung des Pfarreienrates im Pfarrhaus

**Freitag, 24. 1.:**

**9 Uhr Primstal:** Messfeier

**Samstag, 25. 1.:** Caritas-Kollekte

**19 Uhr Braunshausen:** Messfeier f. + Renate Philipp 6 Wochenamt, f. + Marlene Glasen 1. Jahrged.; f. + Achim Hares; Lektor: Bärbel Simon; Kommunionspender: Guido Maring

**Sonntag, 26. 1.:** Caritas-Kollekte

**9 Uhr Schwarzenbach:** Messfeier f. + Bernhard Zenner 2. Jahrged., f. + Marianne Ries, f. + Toni Welker, f. + Antonia Bock 2. Sterbeamt; Lektor: Elisabeth Heinen; Kommunionspender: Katja Bock

**10.30 Uhr Kastel:** Messfeier f. + Pfarrer Josef Mutter 3. Jahrged., u. verst. Geschwister u. Schwager; Lektor: Gertrud Hahn; Kantor: Karl-Heinz Gillenberg; Kommunionspender: Armin Junker

**19 Uhr Nonnweiler:** Messfeier f. die Fam. Lauer-Barth u. verst. Angeh.; Lektor: Annika Blatt; Kommunionspender: Dieter Emmerich

---

**Altardienste:**

**Primstal:** 19. 1. u. Woche: Gruppe 2.

**Sitzerath:** 19. 1. u. Woche: Gruppe 2.

**Bierfeld:** 19. 1. und Woche: Gruppe 1.

**Nonnweiler:** 25. 1. u. Woche: Gruppe 1.

**Öffnungszeiten Pfarrämter:** Primstal: Di. Do. Fr. 8 – 10 Uhr, Mi. 17 – 19 Uhr. Nonnweiler: Mo. Mi. Fr. 11 – 13 Uhr, Di. 17 – 19 Uhr.

**Kontakte pastorales Team:** Pfarrer Leininger (0151) 58052178, Pfarrer Reichardt (0151) 54753385.

**Kath. öffentliche Bücherei Primstal:** mittwochs 16 – 18 Uhr und nach jedem Wochenendgottesdienst.

**Krabbelgruppe Primstal:** dienstags 15.30 – 17 Uhr im Kindergarten. Neuanmeldungen: Tel. (01522) 1917581.

## Neuapostolische Kirche Wadern

Gottesdienstzeiten: sonntags 9.30 Uhr, mittwochs 19.30 Uhr, Gäste sind herzlich willkommen.

## Evang. Kirchengemeinden Sötern und Bosen

**Katechumenenunterricht** am 18. 1. um 9.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Bosen.

**Konfirmandenunterricht** am 31. 1. um 17 Uhr in Schwarzenbach.

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** Dienstag und Mittwoch von 8 – 12 Uhr und Donnerstag von 8 – 11 Uhr, Tel. (06852) 92901, Pfarrer M. Keip, Tel. 92902.

**Schwarzenbach:** Frauenkreis (14tägig): Mi 20 Uhr; Jugendtreff: Mi u. Fr 20 Uhr; Kindergruppe: Mi 18 Uhr (14 tägig).

## Evang. Kirchengemeinde Hermeskeil-Züsch

**Freitag, 17. 1.:** 15 Uhr Kindergruppe im Bonhoeffer-Haus

**Sonntag, 19. 1.:** 15 Uhr Ökum. Sonntagskaffee im Kath. Pfarrheim Züsch; 18 Uhr Jugendgottesdienst in Hermeskeil

**Montag, 20. 1.:** 16 Uhr Integrationscafé im Bonhoeffer-Haus

Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Joh 1,16)

## Jehovas Zeugen

Königreichssaal Hermeskeil, An der Alten Brauerei 5

**Freitag, 17. 1.:** 19 Uhr Vortrag »Die katastrophalen Folgen der ersten Lüge« – 1. Mo. 3-5.

**Sonntag, 19. 1.:** 10 Uhr Vortrag »Beweise deine Loyalität als Christ«, Bibelstudium »Hältst du deinen großen Schild des Glaubens in gutem Zustand?« Eph. 6:16

# Parteien

## CDU Gemeindeverband Nonnweiler

Am Freitag, 17. 1., findet um 18 Uhr in der Benkelberghalle in Sitzerath der Neujahrsempfang des CDU Ortsverbandes Sitzerath statt. Im Mittelpunkt Rede des Ministers für Finanzen und Europa sowie Minister für Justiz, Peter Strobel.

Am Dienstag, 21. 1., findet um 18.30 Uhr im Pfarrheim in Nonnweiler der Neujahrsempfang des CDU Ortsverbandes Nonnweiler statt. Als Gäste freuen wir uns die Landtagsabgeordneten Hermann Scharf und Sarah Gillen begrüßen zu können. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Christian Braun, Vorsitzender

## Die CDU Nonnweiler

möchte nach den Bürgersprechstunden 2019 auch im Jahr 2020 den Dialog mit unseren Bürgerinnen und Bürgern suchen. Ebenso geben wir Ihnen Gelegenheit, unsere Landtagsabgeordneten persönlich kennenzulernen. Unser Gast, Hermann Scharf MdL, als auch wir, möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und laden Sie im Rahmen unseres Neujahrsempfangs am Dienstag, 21. 1., 18.30 Uhr, in den Pfarrsaal Nonnweiler zum offenen Dialog ein. Bei einer kleinen Stärkung und einem Sektempfang wollen wir uns mit Ihnen über die verschiedensten Dinge austauschen. Gerne dürfen Sie in Begleitung Ihrer Familie, Freunden oder Bekannten erscheinen.

Tobias Erfurt, Ortsverbandsvorsitzender

## CDU-Ortsverband Otzenhausen

Vorstandssitzung am Montag, 27. 1., 19.30 Uhr, im Raum Saar-Lor-Lux der EAO Otzenhausen. Wegen der Wichtigkeit der Sitzung bitte ich um vollzähliges Erscheinen.

Martin Schneider, Vorsitzender

## CDU-Ortsverband Sitzerath

Zu unserem 33. Neujahrsempfang am Freitag, 17. 1., 18 Uhr laden wir alle Vereine und Gruppen sowie die gesamte Bevölkerung herzlich in die Benkelberghalle Sitzerath ein. Im Mittelpunkt steht die Rede von Peter Strobel, Mitglied des Landtages und Minister für Finanzen und Europa und Minister der Justiz des Saarlandes. Musikalisch wird der Abend von Schülern der Kreismusikschule St. Wendel umrahmt.

Lieselene Scherer, Vorsitzende

# Vereine

## Braunshausen

## Der Sportverein Braunshausen

lädt seine Mitglieder und alle Interessierten zu seiner Generalversammlung am 18. 1., 16.30 Uhr, im Sportheim Braunshausen ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Satzungsänderung, 3. Ehrungen, 4. Bericht des Geschäftsführers, 5. Bericht des Kassierers, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahl des Vorstandes, 9. Verschiedenes.

## Wanderfreunde Braunshausen

Unsere nächsten Wanderungen finden am Samstag, 25. 1., statt. Die große Wanderung 11 km, mittelschwer, Dollbergschleife, beginnt um 13 Uhr am Bürgerhaus. Mit Autos fahren wir zum Waldparkplatz am Keltenpark Otzenhausen. Die Teilnehmer an der kleinen Wanderung ca. 7 – 8 km, leicht, Ringwall Otzenhausen, fahren um 14 Uhr zum Startplatz Keltenpark. Um Anmeldung bis 21. 1. bei Doris Schug, Tel. 590, oder Heinz Schlegel, Tel. 7329, wird gebeten. Abschluss ist bei Familie Barth, Ernst-Wagner-Str. 3. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die nächsten Wanderungen sind am Samstag, 29. 2. Ziele und Startzeiten werden noch mitgeteilt.

## Musikverein Braunshausen

Donnerstag, 16. 1., 20 Uhr, Musikversammlung im Bürgerhaus. Wir würen gerne über das geplante nächste (Halb)Jahr und unseren neuen Dirigenten sowie ein paar organisatorische Dinge sprechen.

Für den Jahresabschluss am 18. 1. treffen sich die Wanderer um 16 Uhr am Bürgerhaus. Alle Nichtwanderer treffen sich um 18.30 Uhr.

## Kastel

## Die Kath. Frauengemeinschaft Kastel

veranstaltet am »Fetten Donnerstag«, 9.30 Uhr, ihr närrisches Frühstück. Angeboten wird ein reichhaltiges Frühstück sowie ein Mittagessen. Kostenbeitrag für Frühstück: Mitglieder 7 Euro, Nichtmitglieder 12 Euro. Zum Mittagessen wird eine Gulaschsuppe gereicht. Preis wird im nächsten Mitteilungsblatt mitgeteilt. Für Unterhaltung sorgt »Gasi« sowie die Frauen der Frauengemeinschaft mit einigen Vorträgen. Wir bitten um Voranmeldung bei Gabi Stroh, 6004, oder Simone Jung, 6103, bis 14. 2. 20. Wir laden alle närrischen Frauen aus Nah und Fern ein.

## Handwerkerverein Kastel

Der Vorstand lädt ein zur Jahreshauptversammlung am 1. 2., 18 Uhr, im Gasthaus „Gomms Mühle“. Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Schriftführers, 4. Bericht des Kassenführers, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Neuwahl der Kassenprüfer, 7. Ansprache des 1. Vorsitzenden, 8. Aussprache, Verschiedenes, Schließung der Versammlung mit anschließend gemütlichem Teil.

Anträge sind bis eine Woche vor der Jahreshauptversammlung an den 1. Vorsitzenden zu richten.

## Obst-, Garten- und Naturfreunde Kastel

Unsere Generalversammlung findet am Sonntag, 19. 1., 16 Uhr, im Castellum statt. Wir bitten um rege Teilnahme.

## FC Kastel

Generalversammlung am 26. 1. 20 im Sportheim Kastel: 1. Eröffnung der Versammlung und Annahme der Tagesordnung, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Totengedenken, 4. Tätigkeitsberichte Vorstand, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Wahl des Versammlungsleiters, 8. Entlastung des Vorstandes, 9. Neuwahl des Vorstandes, 10. Wahl der Kassenprüfer, 11. Satzungsänderung, 12. Ehrungen, 13. Fragen und Mitteilungen.

## Pfarrkapelle Kastel

Donnerstag, 16. 1., 19 Uhr, Vorstandssitzung im Castellum. Sonntag, 19. 1., 10 Uhr, Probe.

## TTC Kastel

Ergebnis: Herren Mettlach III – Kastel 4:9.

Das Dorfturnier findet vom 17. – 18. 1. im Castellum statt. Am Freitag gehts ab 17.30 Uhr los und der Samstag startet um 9 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Die Tombolaauslosung findet am Samstag im Anschluss an das Finale statt.

## Kinderfasching

Wer hat Lust an Kinderfasching mitzuwirken? Zwecks Programmplanung möchten wir alle interessierten Faasendbootze ab 3 Jahren dazu einladen, am 20. 1., 17 Uhr, ins Castellum zu kommen. Für weitere Fragen stehen Julia Meyer (6690459), Yvonne Kühsel (6690971) und Sabrina Backes (9999529) zur Verfügung.

Die Faschingsparty steigt am Faschingssamstag (22. 2.) ab 15.11 Uhr im Castellum. Neben einem bunten Bühnenprogramm unterhält uns der Zauberer Martin Mathias mit seiner Show. Wir laden alle Groß und Klein ein, an Kinderfasching unser Gast in Kastel zu sein.

## Jahrgang 60/61

Wir treffen uns zur Jahrgangsbesprechung am 16. 1. um 18 Uhr auf der Gommsmühle.

# Nonnweiler

## Kolping-Kapelle Nonnweiler/Bierfeld

Probe am Sonntag, 19. 1., 10 Uhr, im Bürgerhaus Bierfeld.

## KG 1954 Nonnweiler e.V.

Unsere Galasitzung findet am Samstag, 8. 2., 19.11 Uhr, in der Hunnenringhalle in Otzenhausen statt. Karten ab sofort im VVK (7 Euro, AK 8 Euro) bei Sebastian Gehrmann (0176/32212816) und Julia Bidner (0151/46175084).

Am Sonntag, 2. 2., veranstalten wir eine Winterwanderung. Start ist um 13:11 Uhr am Dorfplatz, wir gehen zur Staumauer und enden beim Löffler. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich willkommen. Zur Planung bitten wir um Anmeldung bis 30. 1. bei Julia Bidner (0151/46175084).

# Otzenhausen

## Otzema Spektakulum 2020

Die AGOV lädt alle Närrinnen und Narren am 1. 2. herzlich zum Otzema Spektakulum – der etwas anderen Kappensitzung – mit Vorträgen Showtanz und Aftershowparty, in die Hunnenringhalle nach Otzenhausen ein. Einlass 19 Uhr, Beginn 20.11 Uhr. Kartenvorverkauf ab 18. 1. bei Karos Lädchen 8 € VVK, 9 € Abendkasse. Zu jeder Karte im Vorverkauf gibt es eine Dose Keltenbräu gratis.

Außerdem findet ein Hausverkauf der AGOV, des Elferrates und unserer Garden statt. Am Samstag, 18. 1., und Samstag, 25. 1., ziehen wir durch die Straßen, verkaufen Eintrittskarten und stimmen euch auf die fünfte Jahreszeit ein.

# Primstal

## Kath. Frauengemeinschaft Primstal

Wir laden Euch zu einer Vereinsfahrt mit dem DRK Primstal am 25. 1. nach Freinsheim zur Rotwein-Wanderung ein. Bei Interesse bitte bei Monika Scharf (1794) anmelden.

Wir laden Sie zum »Kaffeekränzchen« unter dem Motto »Ab hier wird gelacht« am 6. 2. (Mettnich) und 7. 2. (Mühlfeld) ab 19.30 Uhr in den Pfarrsaal ein. Bitte Kaffeegedecke mitbringen! Für Nichtmitglieder beträgt der Eintritt 8 Euro. Wir bieten für beide Tage einen Fahrdienst; bitte melden Sie sich bei Theresia Berwanger-Jochum (937877) an.

## Bühne 74 Primstal e.V.

Vorstandssitzung am Montag, 20. 1., 19.30 Uhr. Wer in diesem Jahr mitspielen will, bitte bis 1. 2. beim Vorsitzenden melden. Probenbeginn ist Ende April. Aufführungen: 20., 21. und 22. November.

## Tischtennisfreunde Primstal

Ergebnisse: Herren 1 Primstal/Lockweiler – Gersweiler 9:6, Damen Primstal – Ottweiler 8:0.

Ansetzungen: U18 2 Primstal/Lockweiler – Dörsdorf 14.30 Uhr, U15 1 Hülzweiler – Primstal/Lockweiler 14.30 Uhr, U15 3 Primstal/Lockweiler 3 – Quierschied 2 14.30 Uhr.

Beim Dorfturnier nahmen 25 Mannschaften teil, 13 in der A-Klasse und 12 in der B-Klasse. Im Finale der A-Klasse setzte sich SD Globetrotter mit 5:1 gegen Die Amateure durch. Den 3. Platz teilten sich LeMaJaTiLu und Platzpatronen. In der B-Klasse gewann AH-Selecao vor Feuerwehr 1 mit 5:4. Ultimate Team und HWG'ler teilten sich den 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch! Wir danken allen für ein gelungenes Dorfturnier 2020.

## Pfarrkapelle Primstal

19. 1.: 10.15 Uhr Gesamtprobe im Pfarrsaal.

## Kinderkappensitzung der KIPFAKA

Alle Jungen und Mädchen, die Interesse haben bei einem lustigen Sketch für die Kinderfastnacht mitzumachen, treffen sich am Samstag, den 18. 1., 16 Uhr, in Mechels Keller (Eingang neben Getränkemarkt) in Primstal oder melden sich bei Sandra Meyer (06875/937822) an.

## Turn- und Gymnastikverein Primstal e.V.

Unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes findet am 21. 1., 19.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Primstal statt. Hierzu sind alle Mitglieder, auch die Eltern der Kindergruppen eingeladen.

Nordic Walking: Treffpunkt, 21. 1., 9 Uhr, an den Containern auf dem Bahndamm hinterm Naturbad. Anmeldung und Info bei Karin Klein, Tel. 1772 oder während den Turnstunden.

## Volleyballverein Primstal

Am 18. 1. spielt VVP 1 um 15 Uhr gegen Lebach 3 in der Sporthalle Lebach, VVP 2 um 15 Uhr gegen Besch in der Schulturnhalle Perl. Am 19. 1. spielt die U14w um 10 Uhr gegen Saarbrücken/Rastpfuhl, Holz und Freisen in der MZH Primstal.

Ergebnisse: VVP 1 – Saarwellingen 1:3, U16w – Freisen 0:2, U16w – Lebach 0:2.

## RSC Adler Gruppe Primstal

Am Samstag, 25. 1., laden wir alle Vereinsmitglieder um 14 Uhr zu unserer Mitgliederversammlung mit Neuwahlen in den „Altländer Treff" nach Altland ein. Sollte die Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig sein, findet die folgende Mitgliederversammlung am 25. 1. um 14.15 Uhr statt. Tagesordnung: 1. Eröffnung/Begrüßung, 2. Bericht des Vorstandes, 3. Bericht des Kassenwarts, 4. Bericht der Kassenprüfer/innen, 5. Aussprache zu den Punkten 2 – 4, 6. Wahl eines Versammlungsleiters, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahl des Vorstandes, 9. Ehrung und Jubilare, 10. Ausblick 2020, 11. Weitere Themen. Nach der Versammlung wollen wir uns mit Kaffee und Kuchen stärken.

Unser Neujahrsempfang findet am 25. 1. im "Altländer Treff" in Altland statt. Wir starten gegen 16.45 Uhr mit einer Wanderung in die Dunkelheit. Nach der Rückkehr gegen 18.30h laden wir zum Essen und gemütlichen Beisammensein ein. Anmeldung bis 22. 1. bei Thilo Seimetz (thilo.seimetz@rsc-adler.de oder 06871-4841).

# Schwarzenbach

## Pfarrgemeinderat Schwarzenbach

Die Sternsingeraktion ist abgeschlossen. In Schwarzenbach sind 1.472,45 Euro (1.312,72 Aktion und 159,73 Euro Kinderkrippenfeier) zusammengekommen, mit denen Kindern in Not weltweil geholfen wird. Wir danken allen Sternsingern, Helfer/innen und den Spendern.

Der Pfarrgemeinderat muss die Hälfte des Verwaltungsrates neu wählen. Dazu erbitten wir bis 21. 1. Kandidatenvorschläge. Für Rückfragen und die Kandidatenvorschläge stehen die Mitglieder des Pfarrgemeinderates zur Verfügung.

## TuS »Fortuna« Schwarzenbach e.V.

Handball: Samstag, 18. 1.: 17.30 Uhr Frauen Wiebelskirchen – Schwarzenbach/Hermeskeil I in der Sporthalle Wiebelskirchen.

## Pfarrkapelle Schwarzenbach e.V.

Montag, 20. 1., 18.30 Uhr, Vorstandssitzung, 20 Uhr, Probe im Kolpinghaus.

Der Kartenvorverkauf für unsere Kappensitzung am 15. 2., 20.11 Uhr, unter dem Motto »Schlager meets Comedy« hat begonnen. Karten (VVK 7 Euro, AK 8 Euro) erhältlich in der Gaststätte »Zum Freihof«, in der Metzgerei Scherer in Braunshausen und in Karo's Lädchen in Otzenhausen.

# Sitzerath

## Kirchenchor Sitzerath

Der CDU-Ortsverband Sitzerath hat uns zu seinem Neujahrsempfang eingeladen für Freitag, 17. 1., 18 Uhr, in die Benkelberghalle. Erste Chorprobe im neuen Jahr am Dienstag, 21. 1, 19.30 Uhr in der BBH.

## Garten- und Naturfreunde Sitzerath e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020 mit Neuwahlen des Vorstandes. Am Sonntag, 19. 1., laden wir um 17 Uhr zur Generalversammlung ins Kelterhaus ein. Wegen der erforderlichen Satzungsänderung wird um rege Teilnahme gebeten.

## MGV »Liederkranz« Sitzerath

Probe am Donnerstag, 16. 1., 19 Uhr, in der Benkelberghalle.

# Veranstaltungen

## Central-Filmtheater Nonnweiler

»Als Hitler das rosa Kaninchen stahl«: Neu! Donnerstag, 16. 1., bis Montag, 20. 1., täglich 20.15 Uhr. Mittwoch, 22. 1., 17.30 Uhr.

»Jumanji: The next level«: Freitag, 17. 1., Samstag, 18. 1., Sonntag, 19. 1., und Dienstag, 21. 1., 17.30 Uhr.

»Die Eiskönigin 2«: Samstag, 18. 1., Sonntag, 19. 1., und Dienstag, 21. 1., 15 Uhr (Eintritt 8 Euro).

»Nurejew – The white crow«: Dienstag, 21. 1., 20.15 Uhr.

»Le mans 66 – Gegen jede Chance«: Mittwoch, 22. 1., 20.15 Uhr.

Demnächst: »Vier zauberhafte Schwestern«.

# Verschiedenes

## Herzsport-Verein Hermeskeil

Montag, 20. 1., 17.30 Uhr Präventionsgruppe, 18.35 Uhr Übungsgruppe. Dienstag, 21. 1., 17.30 Uhr Nachfolgegruppe. Donnerstag, 23. 1., 19.30 Uhr Fit und aktiv durch Bewegung. Freitag, 24. 1., 17.30 Uhr Übungsgruppe, 18.30 Uhr Präventionsgruppe.

**Redaktionsschluss: montags 12.00 Uhr**


Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde

**Nonnweiler**

Das Amtliche Bekanntmachungsblatt erscheint jeden Donnerstag und wird durch die Gemeinde Nonnweiler allen Haushalten unentgeltlich zugestellt. Einzelbezug durch den Verlag gegen Berechnung der Selbstkosten.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Nonnweiler, 66620 Nonnweiler, Telefon (06873) 660-0, Telefax (06873) 66094

Verantwortlich für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Hans Burr. Satz + Druck: Verlag Hans Burr, In der Allwies 4, 66620 Nonnweiler, Telefon (06873) 6699-0, Telefax (06873) 669922.

## Notrufe

**Polizeinotruf** ..... **110**
**Feuerwehrnotruf** ..... **112**
**Rettungsdienst/Notarzt** ..... **112**
Gemeinde-Wehrführer Telefon (0171) 5898731
Stellvertreter Telefon (0151) 14738161
bzw. (0175) 1072598
Löschbezirksführer und Stellvertreter
der Freiwilligen Feuerwehr Nonnweiler:
Bierfeld ..... (0170) 7311321 (0151) 23590048
Braunshausen ... (0170) 3408945 (06873) 669284
Kastel ..... (0170) 5568779 und 6690459
Nonnweiler ..... (0151) 24038151 (0160) 93068230
(0160) 4664013
Otzenhausen .... (0151) 72648801 (0176) 32262178
(0151) 14738152
Primstal ..... (0171) 2170272 (0176) 99982120
Schwarzenbach .. (06873) 1773 64206
Sitzerath ..... (06873) 6927 992653

**Krankenhäuser:**
Krankenhaus St. Wendel ..... (06851) 59-01
Krankenhaus Hermeskeil ..... (06503) 81-0
Krankenhaus Birkenfeld/Nahe . (06782) 180

**Krankentransporte:**
Roth GmbH ..... (06873) 7575
Wagner ..... (06873) 6288
**Giftzentrale** ..... (06841) 19240

**Pfarrämter:**
Kath. Pfarramt Braunshausen –
Kastel – Primstal ..... (06875) 229
Kath. Pfarramt Nonnweiler –
Bierfeld – Otzenhausen –
Schwarzenbach – Sitzerath .... (06873) 284
Evang. Pfarramt Sötern
Filialort Schwarzenbach ..... (06852) 92901
Pfarrer ..... (06852) 92902
Evang. Pfarramt Bierfeld, Braunshausen,
Kastel, Mariahütte, Nonnweiler, Otzenhausen,
Primstal, Sitzerath ..... (06503) 994110

**Krebsinformationsdienst:** .... (0800) 4203040

**Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen des Bistums Trier**
..... (06851) 4927

**Krisentelefon Kreisjugendamt St. Wendel für Kinder, Jugendliche und Eltern:**
(Tag und Nacht) ..... (0172) 6839078

**Deutscher Kinderschutzbund KV St. Wendel e.V.**
..... (0171) 8303496 und (0175) 7153140

**Ehrenamtl. Unterstütz. f. ältere, alleinst. Menschen ...Paten mit Herz** (06851) 59-2004 o. (0171) 3086494

**Sozialer- u. Behindertenfahrdienst** (06851) 939680

**Familienberatungsstelle idee.on**
..... (06873) 668290 und (0160) 96943225

**Pflegestützpunkt Nonnweiler im MGH**
..... (06873) 660-73

**Arbeiterwohlfahrt Kreis St. Wendel, Ambulanter Pflegedienst:** .... (06851) 9353-16

**Caritas-Pflegedienst** Tholey ... (06853) 96119-0

**Christliche Hospizhilfe** St. Wendel
..... (06851) 869701 und 869702

**Amb. Pflegedienst und Tagespflege Armin Junker,** Kastel..... (06873) 6156

**Betreuungs- und Entlastungsangebot in der Häuslichkeit Christiane Trattnig**..... (06873) 7237

**energis-Netzgesellschaft mbH**
Störungsdienst Strom (24 h) .... (0681) 9069-2611
Störungsdienst Erdgas (24 h) ... (0681) 9069-2610

**Forstrevier Nonnweiler/Eisen:** (0160) 96314609

**Revier Naturpark/Privatwaldberatung**
E-Mail: t.hans@sfl.saarland.de (0160) 96314609

**Tierschutzverein Nonnweiler**.. (06873) 6957

**Tierschutzhotline** ..... (0681) 99784530

**Tierärztliche Praxis Dr. Engelsmann**
Primstal, Bergstr. 25 ..... (06875) 93827 1828

## Bereitschaftsdienst Bauhof und Wasserwerk

**Während der Dienstzeit (Montag – Freitag):**
Bauhof Nonnweiler ..... (06873) 668244
Wasserwerk ..... (06873) 66029

**nach Dienstschluss:**
**Telefon (0171) 6 53 79 25**

## Gesundheitsdienst

**Gem.-Praxis Dr. Laila El Masri/Dr. Stephan Gerdelmann**
Primstal, Hauptstraße 27, Telefon (06875) 1666

**Gem.-Praxis Frey,** Sötern, Telefon (06852) 360

**Urologische Praxis Hosseini**
Haus d. Gesundheit, Nonnweiler, Tel. (06873) 91091

**Gemeinschaftspraxis Herzog**
Nonnweiler, Am Hammerberg 11, Telefon (06873) 91151

**Dr. Thomas Offermann/Dr. Christof Schneider**
Nonnweiler, Hammerberg 3, Telefon (06873) 7727

**Ihr Hausarzt MVZ Primstal**
Primstal, Hauptstraße 45, Telefon (06875) 937301

**Zahnärzte Dr. Reto Müller + Andrea Müller-Rink**
Nonnweiler, Am Hammerberg 1a, Telefon (06873) 544

**Zahnarzt Michael Rupp**
Primstal, Hauptstraße 26, Telefon (06875) 7911

**Zahnarztpraxis Martin Ney**
Primstal, Hauptstraße 89, Telefon (06875) 9378966

**Apotheke in Nonnweiler:** Telefon (06873) 240

**Apotheke in Primstal:** Telefon (06875) 688

**Sanitätshaus**
Am Hammerberg 3, Nonnweiler, Telefon (06873) 1475

**Heilpraktikerin Anette Colling**
Otzenhausen, Ringwallstr. 72, Telefon (06873) 992120

**Heilpraktiker Roland Meyer** Nonnweiler, Drosselweg, Haus Paracelsus, Telefon (06873) 91097

**Heilpraktikerin Sandra Schmitt**
Kastel, Am Scheibchen 3, Telefon (06873) 1246

**Heilpraktik. · Gesundheitspäd. Maritta Tausch**
Nonnweiler, Eschenweg 4, Telefon (06873) 64100

**Heilpraktikerin Elke Mehr**
Otzenhausen, Ringwallstr. 38a, Tel. (06873) 6698845

**Heilpraktikerin Ruth Gebel**
Braunshausen, Kasteler Str. 22a, Tel. (06873) 64418

**Logopädische Praxis Wortwechsel, Lisa & Anna Theobald**
Nonnweiler, Am Hammerberg 3, Tel. (06873) 3549795

**Praxis für Logopädie & Lerntherapie Julia Georg**
Otzenhausen, Mariahütter Str. 1, Tel. (06873) 9922880

**Yoga, Massage, Hypnose Karola Matschke**
Braunshausen, Feldstraße 2, Telefon (06873) 992517

**Psycholog. Beratungspraxis Ch. Michels-Sersch**
Otzenhausen, Distelwies 6, Telefon (06873) 7499

**Praxis für Psychotherapie Christa Freisberg**
Primstal, Mettnicher Str. 17, Telefon (06875) 9379972

**Physiotherapie Flock,** Krankengym., Massage, Lymphdr., Otzenh., Bahnhofstr. 47, Tel. (06873) 7190

**Krankengymn. Lymphdr. Massage Assheuer**
Primstal, Hauptstr. 26, Telefon (06875) 910863

**Krankengymnastik- und Massagepraxis H.-J. Fleck,** Primst., Hauptstr. 45, Telefon (06875) 544

**Mass. Lymphdr. und Podol. Behandl. K. Wagner**
Otzenhausen, Fliederweg 2, Telefon (06873) 896

**Krankengymnastik und Massagepraxis Schneider G. und Juhlke D.**
Primstal, Birkenweg 13, Telefon (06875) 1206

**Med. Fußpflege Andrea Finkler**
Primstal, Birkenweg 13, Telefon (06875) 1033

**Fußpflege/Fußmassage Theresia Janowski-Eifler**
Bierfeld, Auensbach 43, Telefon (06873) 992057

**Med. Fußpflege/Wellnessmassage Barbara Meter**
Bierfeld, Wendalinusstraße 13, Telefon (06873) 64489

**Med. Fußpflege Bettina Serwe**
Primstal, Primsstraße 12, Telefon (06875) 538

**Med. Fußpfl./Reflexzonenmass. Esther Thewes**
Otzenhausen, Keltenweg 4, Telefon (0177) 2855141

**Lemuria Movement, Yoga, Massage, A. Endres**
Nonnweiler, Ringstraße 10 a, Telefon (06873) 64099

**Tradit. Thai-Massage Lakkhana Schommer**
Nonnweiler, Am Zoll 11, Telefon (06873) 669062

**Fußpfl., Welln.-mass., Körper- u. Hautpfl. Simone Zarth**
Primstal, Hauptstraße 11, Telefon (06875) 9108670

**Fuß- u. Hautpfl., Welln.-mass., Susanna Butterbach**
Otzenhausen, Keltenweg 15, Tel. (06873) 8324569

**Praxis für Lebensenergie Ramona Ruf**
Schwarzenbach, Telefon (06873) 9927740

**Entspannungspäd./Heilpraktik. f. Psychotherapie K. Müller**
Sitzerath, Telefon (06873) 569

**Praxis für gesundheitliche Förderung Marion H.**
Sitzerath, Römerstraße 42, Telefon (06873) 993971

## Abfall-Info

**Auskunft und Reklamationen:**

**Abfall- und Wertstoffberatung**
der Gemeinde Nonnweiler ... (06873) 66020

**Restmüll, Biomüll, Sperrmüll:**
EVS-Kunden-Center ..... (0681) 5000555
www.evs.de
Abfuhruntern. Fa. RMG .. Info (06821) 9193874

**Gelbe Wertstoffsäcke:**
Firma RMG ..... Info (0800) 4006005

**Öffnungszeiten der Erdmassendeponie und Kompostierungsanlage Kastel:**
Montag – Freitag 8 – 16.30 Uhr;
Samstag 8 – 12.30 Uhr; Telefon (06873) 64190

In den **EVS-Wertstoff-Zentren** können fast alle verwertbaren Abfälle, die nicht in die Hausmülltonne gehören und sortiert sind, zum Teil kostenfrei (z.B. Elektroaltgeräte, Sperrmüll bis 2 m³) entsorgt werden.

**EVS-Wertstoff-Zentren** in unserer Nähe:
**Wadern-Dagstuhl,** Buttnicher Str. 6
Mo, Di, Do, Fr 12 – 17 Uhr, Mi 10 – 17 Uhr,
Sa 8 – 14 Uhr, Telefon (06871) 507340
**Tholey-Hasborn,** Industriestr. 14
Mo, Di, Do, Fr 9 – 16 Uhr, Mi 14 – 18 Uhr,
Sa 8 – 14 Uhr, Telefon (06853) 8540750
**Nohfelden-Wolfersweiler,** St. Wendeler Str.
Di, Mi, Fr 10 – 17 Uhr, Do 12 – 18.30 Uhr,
Sa 8 – 15 Uhr, Telefon (06852) 8090508

## Ärztlicher Nothilfedienst

**Samstag, 18. Januar, bis Sonntag, 19. Januar 2020:**

**Arzt:** **Samstag, 18. 1., 8 Uhr, bis Montag, 20. 1., 8 Uhr**
Bereitschaftsdienstpraxis
Losheim, Marienhausklinik,
Krankenhausstr. 21
Telefon (01805) 663010

**Zahnarzt:** Dr. H. Meisberger, Marpingen
Telefon (06853) 3484

**Kinderarzt:** **Samstag, 18. 1., 8 Uhr, bis Montag, 20. 1., 8 Uhr**
Marienhausklinik St. Josef
Kohlhof, Neunkirchen
Telefon (06821) 3632002

**Tierarzt:** Timmermann/Ternes,
Dillingen
Telefon (06831) 9866430

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117**

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

**Notdiensthotline: (0800) 0022833 und www.apotheken.de**

**Samstag, 18. Januar 2020**
Hirsch-Apotheke, Tholey
Telefon (06853) 2203

**Sonntag, 19. Januar 2020**
Theel-Apotheke, Theley
Telefon (06853) 502950

Markt-Apotheke, Losheim am See
Telefon (06872) 90060